



Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

56. Jahrgang

Freitag, 21. Oktober 2022

Nummer 42

 **FEUERWEHR
GRÜNKRAUT**

HAUPTÜBUNG

Wann: 22.10.2022, 16.30 Uhr

**Wo: Landmaschinen Deuringer
Ravensburger Straße 18**

**INTERESSIERTE ZUSCHAUER
SIND HERZLICH WILLKOMMEN!**

<https://www.gruenkraut.de/feuerwehr>

GESTALTUNG & FOTO: KAELBLEDESIGN.de



Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45
0151/42058336

Achtung neue E-Mail-Adresse!

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de
Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42
BIC: GENODES1RRV – VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

– würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr, Telefonnummer 7602-18, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss-Brühl, Herrenfeld-und-Weiherhalde-I¶ at-sales-GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412¶

Gebietsärztlicher Bereitschaftsdienst:

- Einheitliche Nummer auch für Augen- und Kinderarzt, an
Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprech-
stundenzeiten:

116 117

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus, Pflegedienstleitung:
Petra Schilli-Wilson 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 22.10./23.10.2022

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert
Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/4 44 30
Telefonische Anmeldung erforderlich!

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der
Institution bzw. des Vereins verantwortlich
Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:
Telefon: 0751/7602-0, Fax: 0751/7602-20
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0, Fax 07154/82 22-15
Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr Jahresabo 25,86 EUR

Kooperatives Workshop-Verfahren zur Entwicklung Ortskern/Brühlacker

Erste Informationsveranstaltung mit Bürgerbeteiligung Freitag, 21. Oktober 2022, 18.00 Uhr, Festhalle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Rahmen des Gemeindeentwicklungsprozesses Grünkraut beginnt am 21. Oktober 2022 das kooperative Workshop-Verfahren zur Gestaltung des Ortskerns und des Grundstücks Brühlacker. Unter Leitung von Herrn Markus Müller, der auch Präsident der Architektenkammer Baden-Württemberg ist, werden sich an diesem Tag Architekten aus drei Architekturbüros erste Gedanken machen, wie sich der Ortskern und das Grundstück Brühlacker städtebaulich und architektonisch entwickeln könnten. Im Anschluss daran findet

am 21. Oktober 2022 ab 18.00 Uhr in der Festhalle Grünkraut eine Informationsveranstaltung mit Bürgerbeteiligung zum kooperativen Workshop-Verfahren Ortskern/Brühlacker

statt. Hierzu lade ich Sie alle ganz herzlich ein.

An diesem Abend werden sich die Architekten vorstellen, die Überlegungen und Gedanken des ersten Workshop-Tages präsentieren und das geplante weitere Vorgehen erläutern. Im Anschluss daran können alle Interessierten ihre eigenen Vorschläge, Bedenken, Ideen und Gedanken zur Entwicklung dieses Gebietes einbringen und Fragen stellen.

Am Verfahren nehmen die folgenden drei Architekturbüros teil:

- ASP Architekten + Stadtplaner, Stuttgart, www.asp-stuttgart.de
- Architekt Matthias Bär ZT GmbH, A-Dornbirn, www.baer.studio
- Grüne Welle Landschaftsarchitektur, Johannes Jörg, Ravensburg, www.gruene-welle.net

Wir laden Sie alle ganz herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Bitte kommen Sie und wirken Sie aktiv mit an der Entwicklung unserer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen



Holger Lehr
Bürgermeister

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 24.10.	Thermalbaden	8:55 9:00	Parkplatz Festhalle Haus der Mitte	Karl Kohr 0 75 20/25 55 Monika Tittel 07 51/6 70 16
Dienstag, 25.10.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:30	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Mittwoch, 26.10.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 6 48 85
Freitag, 28.10.	Café Kunterbunt	15:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176 62194462
Donnerstag; 03.11.	Bergwandern nähere Infos siehe Infobox	8.00	Parkplatz Festhalle	Horst Rapp 0751/67221 0176-64377004

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Es gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen

Infobox

Bergwandern am Donnerstag, 03.11.2022

Donautal Rundwanderung „DonauWelle Eichfelsen“



„Wenn Berge da sind, weiß ich, dass ich da hinaufgehen kann,
um mir von oben eine neue Perspektive vom Leben zu holen“. / Hubert von Goisern

Datum:	Donnerstag, 03.11.2022
Abfahrt:	8.00 Uhr, Parkplatz Festhalle
Ausgangspunkt:	Beuron
Gehzeit:	ca. 4.30 - 5:00 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	590 m, auf 14 km Wegstrecke
Charakter:	Rundtour. Zum Teil Forststraßen, sonst Bergwege, ohne schwierige Stellen. Gute Grundkondition erforderlich. Zweimal wird die Donau überquert und zweimal geht es vom Tal hin- auf zu den schönsten Panoramaaussichten im Donautal. Höchster / Niedrigster Punkt: 819 / 600 m.ü.M.
Ausrüstung:	Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe, Wanderstöcke, Vesper und Getränk
Einkehr:	Im Wanderheim „Rauher Stein“, nach 10 km der Strecke
Anmeldung:	bis Montag, 31.10., bei Horst Rapp (wenn möglich früher) Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Die Fahrtkosten (mit Gemeindebus) sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmer und betragen circa 13,- EUR/Pers.
Teilnehmer:	Mindestens 3 Personen. Maximal 9 Personen im Gemeindebus – darüber hinaus mit zusätzlichem Bus der Gemeinde Bodnegg (+ 9 Pers.), oder mit Privat-PKW, wenn genügend Bedarf besteht

Bei Regenwetter findet die Tour nicht statt!



*Wenn ich lächle,
lächelt die Welt.*
Andreas Tenzer

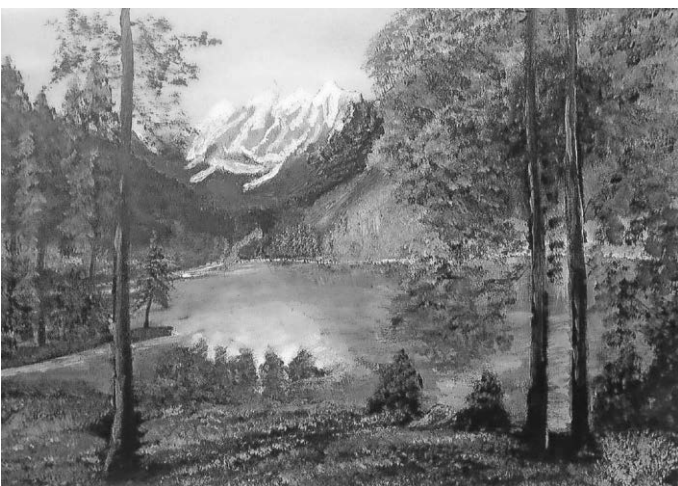
Rathausgalerie



Christian Rückert
„Nie im Leben ist es zu spät!“

28. September 2022 - 13. Januar 2023, Rathausgalerie

Seine Motive findet Rückert in der Natur selbst, hier sind besonders die Landschaften von Norwegen, Schottland und das Voralpenland als inspirierend zu nennen. Bäume, Berge und Wasser reizen ihn zur Abbildung und er fängt die Stimmungen bei verschiedenen Jahreszeiten oder verschiedenen Lichtverhältnissen realitätsnah ein. Daneben liefern ihm Kalendermotive, Fernsehdokumentationen, Fotos aus den Printmedien oder eigene Aufnahmen eine reiche Auswahl an Malmotiven. Hervorzuheben ist die große Vielfarbigkeit der Grüntöne und die lebendige Darstellung der fließenden Gewässer. Die Bilder lassen den Betrachter eintauchen in eine ruhige und beständig schöne Landschaft.



Öffnungszeiten Rathausgalerie:
Mo. – Fr: 08:00 – 12:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 14:00 – 16:00 Uhr
Mi.: 16:00 – 18:30 Uhr

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung	04.11.2022
Redaktionsschluss	30.10.2022, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen einen schönen Feiertag.
Der Verlag

Kulturforum



BÜCHEREI GRÜNKRAUT LESUNG

Mi 02.11.
20 Uhr

Helmut Jäger liest aus seinem Krimi

Bücherei Grünkraut

An einem lauen Sommerabend wird in der Ravensburger Altstadt ein Luxuswagen gestohlen und führerlos auf eine Amokfahrt durch die belebte Marktstraße geschickt. Es ist das Auto von Michaela Schiller, wohlhabende Erbin eines italienischen Gastronomen. Eine danach kurzfristig geplante Auszeit im familieneigenen Resort in der Toskana wird sie nie antreten, auf dem Weg dorthin verschwindet sie spurlos. Im Auftrag ihrer Tochter macht sich Spezialermittler Carl Sopran auf den Weg nach Italien.



Eintritt: 8€
Karten im Vorverkauf im Rathaus Grünkraut und an der Abendkasse

www.kulturforum-gruenkraut.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am 25.10.2022 um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses,
Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Neue Bestattungsformen auf dem Friedhof
- Neufassung der Friedhofssatzung
3. Aufhebung der Ausschreibung der Grundstücksvergabe
im Konzeptvergabeverfahren für das Baugebiet „Buchen-
straße“
4. Änderung der Vereinbarung über die Wasserlieferung der
Gemeinde Grünkraut an die Technischen Werke Schus-
sental (TWS)
5. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekannt-
gabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
6. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Holger Lehr
Bürgermeister



Rathaus geschlossen

Aufgrund einer internen Ver-
anstaltung ist das Rathaus
am **Donnerstag, 27. Okto-
ber** geschlossen. Ferner
am **Montag, den 31. Okto-
ber 2022**. Ab Mittwoch,
2. November sind wir gerne
wieder für Sie da.

Energie sparen im Öffentlichen Raum!

In der Gemeinderatsitzung vom 11.10.2022 wurde
beschlossen, dass im Öffentlichen Raum - über die von
der Bundesregierung verpflichtenden Maßnahmen hinaus
- weiterhin Energie gespart werden soll. Dies bedeutet für
Grünkraut konkret, dass im Sport-/Umkleidebereich der
Hallen die Temperatur heruntergefahren wird. In den Win-
terferien bleibt die Heizung ganz aus. Ferner werden die
Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung auf 23 Uhr festge-
legt. Weitere Einsparpotentiale werden geprüft.
Bitte sparen auch Sie Energie. Die Senkung der Raumtem-
peratur um 1°C spart beispielsweise rund 6 % Energie!

**Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grün-
kraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklama-
tion, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag
Wagner in Kornwestheim.**

**Tel.: 07154/8222-22 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de**

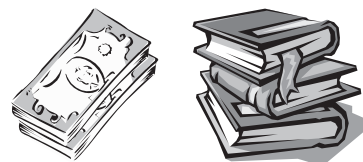
Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter
07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Danke für Ihr Verständnis.

Fundamt



Gefunden wurde:

- Kette mit zwei Karabinern im Pausenhof der Schule
Zu erfragen beim Bürgermeisteramt 0751/7602-26.

Informationen

Vereinsbesprechung / Informationsabend

Mittwoch, 26. Oktober 2022, 19.00 Uhr, im Pfarrstadel

Folgende Themen haben wir für Sie vorbereitet:

- Schutzkonzept gegen sexuelle Gewalt in Kindheit und
Jugend – Vorstellung des Entwurfes durch die Brennes-
sel e.V. und weitere Vorgehensweise
- Veranstaltungskalender 2023
- Verschiedenes

Wir wollen mit Ihnen bereits an diesem Abend den fertigen
Entwurf des Veranstaltungskalenders 2023 besprechen.
Deshalb bitten wir Sie, uns Ihre Veranstaltungstermine (mit
Bezeichnung der Veranstaltung und Veranstalter) für das
Jahr 2023 **bis spätestens Freitag, 21.10.2022**, mitzuteilen
(entweder telefonisch unter 0751/7602-33 oder per E-Mail
vorzimmer@gruenkraut.de).

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Sammelbestellung Streuobstbäume über die Gemeinde

Streuobstwiesen verleihen unserer Landschaft ihren beson-
deren Reiz und tragen zur Schönheit und Eigenheit unseres
Gebietes bei. Streuobstbäume sind heute nur noch selten
anzutreffen. Aufgrund widriger Umstände wie Feuerbrand
sowie Überalterung ist ein großer Teil der Streuobstbestände
in Deutschland zerstört worden.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, führt die Gemeinde
wieder eine Sammelbestellung von Streuobstbäumen durch.
Bitte unterstützen Sie diese Aktion zur Erhaltung unserer Land-
schaft.

Die Bestellungen werden bei der Gemeindeverwaltung gesam-
melt und an den Lieferanten, die Firma Baumschule Scheerer
aus Bad Waldsee, weitergegeben.

Der Einzelpreis Hochstamm beträgt 24,50 € zuzüglich 7 % MwSt.
Der Einzelpreis Lizenzsorten (alle Pi- und Re-Sorten sowie
Topaz) 25,50 € zuzüglich 7 % MwSt.

Jeder Hochstamm, welcher auf der Gemarkung Grünkraut
gepflanzt wird, wird von der Gemeinde mit 5 Euro bezuschusst.
Bitte geben Sie den ausgefüllten Bestellschein **bis spätestens
Freitag, 28. Oktober 2022** auf dem Rathaus ab (Briefkasten)
oder senden diesen per Mail oder Fax an Frau Erath-Klumpp
(sonja.erath-klumpp@gruenkraut.de, Fax 0751-7602-20, Tel.
0751-7602-11). **Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse
und Telefonnummer auf dem Besellschein an.**

Wenn der Wunsch nach Bäumen besteht, die nicht in unse-
rer Auswahl enthalten sind, bitten wir Sie, sich direkt mit der
Baumschule Scheerer, Bad Waldsee (Tel. 07524 / 9744-0) in
Verbindung zu setzen.

Die Bestellung und Auslieferung kann dann dennoch über die
Gemeindeverwaltung Grünkraut erfolgen.



Baumschulen

scheerer
Pflanzenhandel

OBST

Menge bitte angeben			Äpfel	Nr. Eigenschaft	Befruchter
H	ha	Bu			
			Alkmene	1 Tm	10,14,15,19,22,30
			Berner Rosenapfel	2 TLm ▲	9,14,15,40,49
			Biesterfelder Renette*	3 Tm ▲	9,13-15,22,30,40,48
			Bittenfelder	4 XMLs	9,13,15,19,22,48,49
			Börtlinger Weinapfel	6 M(L)s	15,22
			Collina®	64 T(L)f	9,15,19,22
			Cox Orange	9 T(L)	10,12,13,14,30,49
			Danziger Kantapfel	53 TM(L)m ▲	2,15,30
			Delbarestivale/Delcorf®	65 TLF-m	1,13,67
			Elstar®	10 T(L)	9,13,14,22,31-33,35-38
			Florina®	66 TLM-s	10,13,14,31,32,67
			Gala Galaxy®	67 TLM	9,13,69
			Gehrsers Rambour*	11 XMm	keine detaillierte Angabe, jedoch gut fruchtend
			Gerlinde®	68 TLM	9,13,15,22
			Gewürzluiken	12 TML ▲	13,15,22,26,49
			Gloster	13 TL	9,10,14,15,19,22,49
			Golden Delicious	14 TL	10,13,15,19,22,31-33,36-38,48
			Goldparmäne	15 Tm	9,13,14,22,30,48
			Goldrenette v. Blenheim	16 TL	2,9,19,30,48
			Himbeerapfel Oberländer	59 MTLs ▲	15,22
			Jakob Fischer (= Oberländer)*	20 Tf	4,19,22,38,48
			Jakob Lebel*	21 T(M)s	2,9,14,19,22,30,52
			James Grieve	22 Tf	1,10,14,15,30,48,49,52
			Jonagold*	23 T(L)	9,10,13,22,28,31,35
			Jonathan	69 Tls	1,2,9,15,23,40
			Josef Musch	54 TM(L)m	keine detaillierte Angabe, jedoch gut fruchtend
			Kaiser Wilhelm*	24 TM(L) ▲	9,15,19,22,48
			Kardinal Bea	25 T(M)s	2,14,15,19,22
			Kickacher*	26 TML ▲	2,14,22,27
			Kronprinz Rudolph	73 TMLs ▲	69,48
			Landsberger Renette	74 TDM(L)m ▲	1,9,10,15,22,40,52
			Martens Gravensteiner	27 TM ▲	9,14,15,22
			Martini	75 TLXs	9,15,19,48
			Maunzenapfel	28 M ▲	26,27,47,48
			Öhringer Blutstreifling	29 XTL	4,19,43,47
			Ontariorenette	30 TL	1,2,9,14,15,22,49
			Pilot®	31 TL	10,14,19,32,36,38
			Piros®	33 Tf	10,13,14,22,36,37
			Prinz Albrecht	34 Tm/s ▲	9,13,15,22,26,48
			Reanda®	60 XTMLs	22,31,32,33,36,37,38
			Rebella®	61 XTMLs	22,32,35,37,38,60
			Remo®	36 M(L) ▲	10,14,19,31,32,37,38
			Retina®	37 Tm ▲	14,19,22,33,36,38
			Rewena®	38 XTM	14,19,22,33,35-37

info@scheerer-waldsee.de - www.scheerer-waldsee.de - Fon 07524/97440 - Fax 07524/97442 - Anschrift: Steinenberger Str. 47 - 88339 Bad Waldsee

Legende u. Lesebeispiel siehe Seite 3-4

OBST



2/4

Menge bitte angeben			Äpfel	Nr.	Eigenschaft	Befruchter
H	ha	Bu				
			Roter Berlepsch	40	TML	9,14,15,19,22
			Roter Boskoop (Typ Schmitz-Hübsch)*	41	TL	13,14,15,19,22,48
			Santana®	70	T(L)m	9,15,19,22
			Schneiderapfel	63	XMTLs	keine detaillierte Angabe, jedoch gut fruchtend
			Starks Earliest®	71	T(L)f	14,15,19,49
			Schöner aus Herrnhut	42	TM	14,15,22
			Schöner aus Nordhausen	43	TML	1,26,27
			Schweizer Orangenapfel	44	XTML	9,14,15,22,30,40,49
			Sonnenwirtsapfel	55	M(L)m	nicht bekannt
			Taffetapfel (spätblühender)	45	(T)ML	9,49,51
			Topaz	46	TL	22,31,33,34,37,38
			Transparent	47	TM	1,15,19,22,30
			Welschisner (= Isnyer Jahresapfel)*	50	XTLm	14,15,22
			Weißer Klarapfel	48	Tf	1,10,14,15,22,30
			Weißer Winterglocken	49	TL	9,14,15,22,30,40,48
			Winterrambour (Rhein.)*	51	X(T)ML	9,13,15,22,30,40
			Zitronenapfel	72	TMLs	9,15,40,52
			Zuccalmaglio	52	TL	9,15,22,26

			Birnen	Nr.	Eigenschaft	Befruchter
H	ha	Bu				
			Albecker Butterbirne (= Ulmer)	1	TDBm/s	5,6,9,12
			Alexander Lukas*	2	Ts	4,5,10,12,16,23,
			Bayrische Weinbirne*	3	XMD(L)	4,5,9
			Clapps Liebling	4	Tf	7,9,10,12,14,15,16,18,19,23
			Conference	5	TD(M)m	10,15,22,23
			Doppelte Philippsbirne*	6	Tm	4,9,12,15,18,23
			Frühe v. Trevoux	7	Tf	4,9,12,16,23
			Gelbmöstler*	8	MB	9,12
			Gellerts Butterbirne	9	TD(M)m	4,12,15,16,22,23
			Gräfin v. Paris	10	XT(M)Ls	4,9,15,23
			Gute Graue*	11	TD(M)f/m	2,4,7
			Gute Luise	12	TDm/s	4,5,7,15
			Herzogin Elsa	13	Tf	5,6,7,15
			Kirchensaller Mostbirne	14	XMm	4,12
			Köstl. von Charneu	15	TDs	9,10,23
			Madame Verte	16	T(M)(L)	2,4,7,23
			Nordhäuser Winterforelle*	18	T	4,5,15,23
			Palmischbirne*	19	XMBDm	5,9,19
			Schweizer Wasserbirne*	20	MDm	5,23
			Stuttgarter Geißhirtle	21	TDf	4,5,9,12,15,16,18,23
			Vereinsdechantsbirne	22	Tm/s	4,5,9,15,23
			Wahlsche Schnapsbirne*	24	XMTBm	4,9,12,23
			Williams Christ	23	TBf	4,9,10,15,22

Legende u. Lesebeispiel siehe Seite 3-4





3/4

OBST

Menge bitte angeben			Mirabellen, Renekloden	Reife / Eigenschaft
H	ha	Bu		
			Graf Althanns Reneklude	E8/A9, dkl. blau-lila, rund, fest, saftig
			Große Grüne Reneklude	E8/M9, gelb-grün, mittelgr., süß, steinlösend
			Ouillins Reneklude	M/E8, gelb, groß, süß, saftig, robust
			Nancy Mirabelle	M/E8, gelb, groß, süß, steinlösend

Zwetschgen, Pflaumen

			Bühler Frühzwetschge	E8/A9, blau, mittelgroß, sehr aromatisch, fest
			Ersinger Frühzwetschge	E7/A8, blau-rot, groß, süß, saftig, steinlösend
			Hanita Zwetschge®	E8/A9, blau, sehr groß, aromatisch, steinlösend
			Hauszwetschge	M9, blau, mittelgr, aromatisch, steinlösend, robust
			Italiener Zwetschge	E9, blau, groß, aromatisch, saftig, steinlösend
			Königin Viktoria	E8/M9, rot-violett, groß, saftig, steinlösend
			Presenta®	E9/A10, dunkelblau, mittelgroß, fest und saftig
			The Czar	E7/A8, blau, aromatisch, süß, saftig, steinlösend
			Topfive®	E7 dunkelblau, aromatisch, süß, saftig, steinlösend
			Wangenheims Frühzwetschge	M8/M9, blau-rot, groß, süß, saftig, steinlösend

Kirschen

		Reife	Befruchter
		Burlat	1 KW 2-3, 3,6,11,13
		Carmen®	2 KW 2-3, 5
		Hedelfinger Riesen	3 KW 5-6, 1,5,13
		Kordia	5 KW 6-7, 3
		Lapins	6 KW 5-6, selbstfruchtbar
		Regina	9 KW 7-8, 5,6,11
		Schattenmorellen (Sauerkirsche)	10 KW 5-6, selbstfruchtbar
		Schneiders Späte Knorpelkirsche	8 KW 5-6, 3,9,10
		Sweetheart®	11 KW 7-8, selbstfruchtbar

= nicht lieferbar

X = kaum Feuerbrandanfälligkeit (resistente Sorten gibt es nicht)

T = Tafelapfel

M = Mostapfel

L = Lagerapfel

D = Dörrobst

f = Fruchtreife früh

m = Fruchtreife mittel

s = Fruchtreife spät

B = für die Brennerei geeignet

* = triploid, d.h. Sorte befruchtet keine anderen Sorten

= auch für mittlere Höhenlagen geeignet

E8/A9 = Reife Ende August bis Anfang September

1. Kirschwoche (=KW) 24.05. - 06.06.

2. Kirschwoche 08.06. - 18.06.

3. Kirschwoche 20.06. - 30.06.

4. Kirschwoche 02.07. - 12.07.

5. Kirschwoche 14.07. - 24.07.

6. Kirschwoche 26.07. - 08.08.

7. Kirschwoche 10.08. - 20.08.

8. Kirschwoche ab 21.08.

Lesebeispiel: Der Apfel Alkmene wird von den Sorten 10,14,15,19,22 und 30 bestäubt. Folglich sind die Sorten Elstar, Golden Delicious, Goldparmäne, Idared, James Grieve und Ontariorenette Befruchter der Sorte Alkmene! Allgemein leisten vor allem Bienen und Hummeln einen wesentlichen Beitrag zur Bestäubung. Auch garantieren Zieräpfel sowie Obstbestände im Umkreis von ca. 2 km meist ausreichende Befruchtung.

➔ ausführliche Sortenbeschreibungen und Bilder unter: www.scheerer-waldsee.de ↪ Sortiment ↪ Obst



OBST

Kirschen, Mirabellen, Renekloden, Zwetschgen u. Pflaumen sind in der Regel selbstfruchtbar und zudem vom Feuerbrand prinzipiell nicht betroffen!

H = Hochstamm

Stammhöhe 1,60m - 1,80m zuzügl. Krone, Verwendung z.B. in Streuobstwiesen, unsere Hochstämme sind 3-jährig und daher vergleichsweise kräftig entwickelt!

ha = Halbstamm

Stammhöhe 1,00m - 1,20m zuzügl. Krone, Verwendung z.B. zur leichteren Ernte im kleineren Privatgarten, 2-jährige Bäume

Bu = Buschbaum

Stammhöhe 0,60m - 0,80m zuzügl. Krone, Verwendung z.B. zur leichteren Ernte im kleineren Privatgarten oder für Spalierform, Veredelung auf verschiedenen schwachwüchsigen Unterlagen, 2-jährige Bäume (auf Anfrage auch 1-jährig, jedoch nicht alle Sorten für Erziehung als Buschbaum geeignet)

Weitere Sorten auf Anfrage! Außerdem führen wir ein breites Sortiment an Beerenobst (Cranberries, Brombeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Weintrauben) sowie verschiedene essbare Wildgehölze!

(Name, Vorname - falls abweichender Rechnungsempfänger bitte angeben!)

(Straße, Nr.)

(Telefon, Telefax)

(mail)

(Ort, Datum, Unterschrift)

Ich stimme zu, dass meine Angaben aus dem Kontaktformular zur Beantwortung meiner Anfrage bzw. Bestellung von Baumschulen Scheerer Pflanzenhandel GmbH & Co. KG erhoben und verarbeitet werden. Hinweis: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft per E-Mail an info@scheerer-waldsee.de widerrufen. Detaillierte Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

(Sonstiges)





Typisch Junge - Typisch Mädchen

Anregungen zur gendersensiblen
Erziehung

**Mittwoch, 09. November 2022,
19.30 Uhr im Haus der Mitte,
Grünkraut, Weidenstr. 2**

Jungen sollen mehr Gefühle zeigen, aber keine Heulsusen sein. Sie sollen nicht als „kleine Macker“ auftreten, sich aber gegen andere wehren können. Mädchen sollen stark sein, aber nicht zickig. Ihnen werden schöne Dinge gekauft, aber sie sollen sich nicht am Barbie-Ideal orientieren.

Kinder spüren Erwartungen der Erwachsenen sehr genau und ordnen sich diesen unter. Deshalb sollten Eltern und ErzieherInnen ihre Haltung wie ein Junge oder ein Mädchen zu sein hat, überprüfen. „Ich behandle Kinder gleich, unabhängig vom Geschlecht!“ so glauben wir. Doch: Welche Vorstellung habe ich wirklich? Welche Einflüsse der Gesellschaft prägen das Kind außerdem?

Diesen Fragen wollen wir an dem Abend auf verschiedene Weise nachgehen. Zum Wohl einer freieren Entwicklung Ihres Kindes! Referentin: Ursula Schensky Eintritt frei Anmeldung bitte bis zum 07. November bei Christa Gnann, Tel. 07520 920812 (Mo, Di und Do),

E-Mail: gnann@bodnegg.de

Gefördert vom Landkreis Ravensburg und der Gemeinde Grünkraut Veranstalter: Nachbarschaftstreff Bodnegg



Christbaum für den Dorfplatz gesucht

Auch in diesem Jahr ist es der Gemeindeverwaltung ein besonderes Anliegen den Dorfplatz vor dem Rathaus mit einem schönen Christbaum zu schmücken.

Sollten Sie Besitzer eines geeigneten Baumes sein, der für den Hausgarten vielleicht schon zu groß geworden ist und den Sie der Gemeinde dieses Jahr zur Verfügung stellen wollen, würden wir uns

über eine entsprechende Nachricht sehr freuen.

Der Baum sollte möglichst frei stehen und gleichmäßig gewachsen sein, damit er auf dem Rathausplatz auch entsprechend zur Geltung gelangt.

Setzen Sie sich bitte mit dem Bauhof in Verbindung, Telefon 0751 7602-50 oder bauhof@gruenkraut.de

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

**dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)
14.30 - 18.30 Uhr**

Nächste Termine:

25.10. und 08.11.

(Beim Anwesen Fuchs, Buchenstraße 4)

Grüngutplatz

Öffnungszeiten Grüngutplatz

Jeden Samstag

von 13.00 - 16.00 Uhr

beim landwirtschaftlichen Anwesen Deuringer, Liebenhoferstr. 8 - Zufahrt über die Ravensburger Straße

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic,
Telefon 08245 96655 oder

lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg
Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345

- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Standesamtliche Nachrichten

Das Standesamt Grünkraut hatte folgende Personenstandsfälle zu verzeichnen:

Geburten

30.09.2022

Joshua Gabriel Liss,

Sohn von Simone Liss und Thomas Endsbillier-Liss,

Nelkenstr. 2, Grünkraut

Nachhaltigkeit und Klima



Reparaturwerkstatt im Haus der Mitte am 28. Oktober im Haus der Mitte

„Mehrfach statt einfach“- Nachhaltig und bewusst leben in Grünkraut

Wir sind es gewohnt, alles was in Haus und Hof kaputtgeht, neu anzuschaffen. Die Kosten für eine Neuanschaffung sind oft günstiger als eine Reparatur.

Umdenken ist gefordert, denn mancher Alltagsgegenstand lässt sich doch reparieren.

Wir reparieren, soweit dies noch möglich ist, 1x im Monat Gegenstände, Haushaltsgeräte, Möbel etc., damit sie wiederverwendet werden können.

Die Reparaturen sind kostenlos. Informationen zu Ablauf, Haftung, Sicherheit und Ausschluss erhalten Sie bei Anlieferung Ihrer Gegenstände.

Während der Wartezeit können Sie bei Kaffee und Kuchen im Café Kunterbunt ein „Schwätzle“ halten.

Machen Sie mit!

Ab 14.00 Uhr nehmen wir Gegenstände zur Reparatur an.

Die AG Nachhaltigkeit, die Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V. und das Café Kunterbunt.

Zukunft Altbau

Die Temperatur an den Tagesablauf anpassen, spart Heizenergie

Mit Köpfchen viel Geld sparen

Ausgewählte Verhaltenstipps für den Winter

Rund zwei Drittel des Energieverbrauchs in deutschen Haushalten entfällt auf Heizen. Angesichts der gestiegenen Preise für Öl, Erdgas und Holzpellets kann das in den kommenden Wintern richtig teuer werden. Wer daher in der kalten Jahreszeit angemessen heizt und richtig lüftet, spart viel Geld. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden- Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Mit einigen Tricks sinken die Heizkosten um bis zu 20 Prozent, das sind jährlich rund 500 Euro und mehr - insbesondere in Wohnhäusern mit einem schlechten energetischen Zustand. Zu den Energiesparmaßnahmen gehören unter anderem eine moderat eingestellte Raumtemperatur, eine Nachtabsenkung und richtiges Lüften. Wer noch mehr Energie und Heizkosten einsparen möchte, sollte auf eine energetische Sanierung setzen. Fragen rund um energetische Sanierungen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Durch bedarfsgerechtes Heizen lässt sich jede Menge Energie sparen. Der Effekt ist vor allem bei nicht gut gedämmten Gebäuden groß. Wird die Raumtemperatur um nur ein Grad gesenkt, reduzieren sich die Heizkosten bereits um sechs Prozent. Wichtig zu wissen ist auch: Die Stufen am Heizkörper-Thermostat entsprechen der Zieltemperatur, nicht der Aufwärmgeschwindigkeit. Höhere Stufen heizen den Raum also nicht schneller auf, sondern erwärmen ihn lediglich auf häufig nicht notwendige höhere Temperaturen.

Bedarfsgerecht heizen vermeidet unnötig hohe Temperaturen

Wichtig ist, zuerst die passende Raumtemperatur einzustellen: Je nach Zimmer reichen die Stufen zwei und drei des Thermostats aus. Aufenthaltsräume, wie etwa Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer, sollten eine maximale Temperatur von 19 bis 21 Grad Celsius haben. „Auf dem Thermostat entspricht das der Stufe drei“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. 16 bis 18 Grad - Stufe zwei und etwas darüber auf dem Thermostat - sind gut für weniger, kürzer oder nur zum Schlafen genutzte Räume. Zu diesen Räumen gehören beispielweise Schlafzimmer und Flure. Auch in der Küche reicht Stufe zwei aus, da hier beim Kochen zusätzliche Wärme entsteht. Im Bad kann es dagegen - vor allem dann, wenn geduscht oder gebadet wird - etwas wärmer sein.

Grundsätzlich gilt: Wer einzelne Tage nicht da ist, sollte in dieser Zeit in allen Räumen rund 16 Grad anstreben. An einem verlängerten Wochenende oder dem Winterurlaub kann sogar unter 16 Grad abgesenkt werden, im Einzelfall auf bis zu 12 Grad, was Stellung 1 auf dem Thermostat entspricht. Dann ist es allerdings wichtig, dass kurz vor dem Verlassen des Hauses gut gelüftet wird, um die Feuchtigkeit aus dem Inneren des Gebäudes zu lassen. Wer sehr viele Pflanzen besitzt, muss beim Absenken vorsichtiger agieren, da diese immer Feuchtigkeit produzieren.

Zimmertemperatur an den eigenen Tagesablauf anpassen

Weitere Kosten können Bewohnerinnen und Bewohner einsparen, wenn sie die Zimmertemperatur an ihren Tagesablauf anpassen. Tipp 1: ist man mehrere Stunden nicht zu Hause, sollte man die Heizkörper auf Absenkbetrieb stellen, das heißt Stufe eins bis zwei. Tipp 2: Ebenfalls energiesparend ist die Nachtabsenkung, etwa von 22 Uhr abends bis fünf oder sechs Uhr am nächsten Morgen. Wer die Heizungsanlage so einstellt, dass sie eine Stunde vor der Betruhe von 20 auf 16 Grad runterregelt und eine Stunde vor dem Aufstehen wieder hoch, reduziert die nächtlichen Heizkosten um bis zu einem Viertel. Die meisten Regelgeräte von Heizungsanlagen bieten die Möglichkeit, für die Nachtstunden per Zentralregelung niedrigere Temperaturen einzustellen.

„Die Temperatur eine Stunde vor dem Schlafengehen absenken, ist sinnvoll“, erklärt Hermann Dannecker vom Deutschen Energieberater-Netzwerk (DEN). „Die Heizkörper sind in der Stunde wegen der gespeicherten Wärme im Heizungswasser noch warm, so dass man einerseits Heizkosten spart, aber andererseits nicht friert. Zudem dauert es auch noch eine Weile, bis der Raum spürbar abkühlt.“

Nachtabsenkung lohnt sich nachweislich

Dass das Aufheizen am Morgen mehr Energie verbraucht, als vorher eingespart wurde, ist übrigens ein Mythos. Auch Messungen zeigen, dass der kurzfristige, zusätzliche Energiebedarf beim Aufheizen zurück zur höheren Raumtemperatur in jedem Fall geringer ist als die erzielte Energieeinsparung durch die längerfristige, mehrere Stunden dauernde Nacht- oder Abwesenheitsabsenkung. Das heißt: Die Einsparung beim Absenken ist, je nach Dauer und Absenkgeschwindigkeit, erheblich größer als der Mehrbedarf beim Aufheizen (siehe Grafik).

Allerdings: Beim Absenken der Raumtemperaturen steigt die relative Luftfeuchtigkeit und damit das Schimmelrisiko - vor allem wenn die Dämmung unzureichend ist und nicht ausreichend gelüftet wird. Generell gilt: Bei sehr gut gedämmter Gebäudehülle und Lüftungsanlage besteht kein Schimmelrisiko. Hier lohnen sich Nachtabsenkung und andere betriebliche Einsparmaßnahmen aber auch nicht so stark. Sie haben allgemein geringe Energieverluste und sparen bei niedrigeren Innentemperaturen absolut betrachtet nur wenig Heizkosten ein.

Wärmestau verhindern und querlüften

Damit die Wärme in der Wohnung gut verteilt wird, sollte man einen Wärmestau an den Heizkörpern durch zu nah platzierte Möbel oder überhängende Gardinen vermeiden. Vor allem zum Beginn der kalten Jahreszeit lohnt es sich zudem, die Heizkörper zu entlüften. Auch das Lüftungsverhalten spielt eine wichtige Rolle, wenn man weniger Energie verbrauchen will. Gekippte Fenster sollten unbedingt vermeiden werden. Zwar lassen sie frische Raumluft in die Wohnung, jedoch verschwendet man so teure Heizwärme. Fenster zu kippen, zieht den Luftaustausch unnötig in die Länge und sorgt dafür, dass in dieser Zeit auch die Wände um die Fenster auskühlen. Das entzieht den Räumen Wärme, die anschließend mit zusätzlicher Heizenergie wieder zugeführt werden muss.

Effizienter ist mehrminütiges Stoß- oder Querlüften. Die verbrauchte Raumluft wird so schnell gegen frische Luft getauscht. Kurz darauf sind die Zimmer wieder wohlig warm. Am besten ist es, gegenüberliegende Fenster gleichzeitig weit zu öffnen. Besonders Küche und Bad sollten mehrmals am Tag einen solchen Durchzug erhalten, bei anderen Wohnräumen reicht das Lüften meist morgens, mittags und abends.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

Feuerwehr



Leistungsabzeichen Gold der Feuerwehr Grünkraut in Neuravensburg

Die Feuerwehr Grünkraut stellte beim diesjährigen Leistungswettbewerb in Neuravensburg mit dem HLF 20 eine Leistungsgruppe in Gold.

Mit vielen Zuschauern aus Grünkraut, darunter auch Herr Bürgermeister Holger Lehr, wurde am Samstag, 15.10., die praktische Abnahme des Leistungsabzeichens in Gold durchgeführt. Um Gruppenführer Michael Arnegger haben sich 8 Kameraden einige Wochen lang in insgesamt über 400 Übungsstunden darauf vorbereitet.

Die Übungszeit hat sich ausgezahlt und die praktische Abnahme konnte in beiden Durchläufen (Technische Hilfe und Brandbekämpfung) mit 0 Fehlerpunkten abgelegt werden.

Ebenso wurde die theoretisch Prüfung, die bereits am 13.10 in Grünkraut absolviert wurde, erfolgreich bestanden.



Am Leistungsabzeichen nahmen A. Albrecht, M. Arnegger, J. Albers, S. Ambs, R. Kirchmaier, T. Kern, N. Hess, P. Jehle und T. Unmuth teil.

Herzlichen Dank an den Edeka-Markt Sternnagel für die Bereitstellung des Parkplatzes als Übungsgelände und an die Firma Offenwanger, welche uns das Übungsgerüst zur Verfügung stellte.



Löschauflbau bei der praktischen Abnahme.

Winter-Öffnungszeiten am Donnerstag

Mit der Zeitumstellung am 30. Oktober 2022 ändert sich auch die Öffnungszeit am Donnerstag: Ab dem 3. November 2022 ist die Bücherei donnerstags von 17 - 19 Uhr geöffnet.



Schul- und Kindergartennachrichten

Montessori Kinderhäuser Grünkraut
in katholischer Trägerschaft

<p>St. Nikolaus Bodnegger Straße 21 88287 Grünkraut Tel. 0751/67320 kiga-st.nikolaus@versanet.de</p>	<p>St. Christophorus Kirchstraße 7 88287 Grünkraut Tel. 0751/67320 kiga-st.nikolaus@versanet.de</p>
---	--

Erntedankfest in den Montessori Kinderhäusern Grünkraut

So farbenfroh wie am 04. Oktober hat der Altar der Pfarrkirche in Grünkraut schon lange nicht mehr gegläntzt. Eine üppig geschmückte Schwelle vor dem Gottestisch aus allerlei Früchten der jüngsten Ernte, zusammen mit den mitgebrachten Gaben der Kinder, war der Mittelpunkt dieses Festes. Seit nun mehr als zwei Jahren kamen die Kinder erstmals wieder aus den Kinderhäusern St. Nikolaus und St. Christophorus zusammen, um gemeinsam zu feiern und Gott für seine Gaben zu danken. Eingestimmt wurde dieses Zusammenkommen mit dem Lied „Wir feiern heut ein Fest“, welches mit einer Geige und mit einer Gitarre begleitet wurde. Zur Begrüßung richtete der Gemeindeferent Hr. Elmar Kuhn seine Worte an die Kinder und dankte für das Mitgebrachte. Mit der musikalischen Begleitung zweier Erzieherinnen wurde das Lied „Alle unsere Gaben“ gesungen, währenddessen jeweils zwei Kinder einer Gruppe die Körbe mit Obst und Gemüse zum Altar trugen. Herr Kuhn weihte alle Gaben und sprach den Segen nach dem Vaterunser. Für die Zusehenden folgte der Höhepunkt dieses Festes. Das von den Erzieherinnen geplante, einstudierte und vorgeführte Stab-Puppentheater von der Feldmaus Frederick. Dieser sammelte zu allem Ärger seiner Artgenossen keine Früchte und Samen für den Winter, sondern fing die Sonnenstrahlen, Farben und Wörter des Sommers und des Herbstes ein. Als im tiefen Winter alle Vorräte schwanden, erinnerte er die frierenden Mäuse mit seinen warmen Worten, hoffnungsvollen Gedichten und Erinnerungen an die Sonnenstrahlen und bunten Farben des Jahres. So erwärmte er die Herzen der Mäuse und schenkte ihnen Hoffnung und Zuversicht auf den nahenden Frühling.

Büchereinachrichten

Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00 - 12.00 Uhr.

Diese Geschichte wurde mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Seht was wir geerntet haben“ abgerundet. Folgend legte Hr. Kuhn nochmals das Augenmerk auf den wunderschön gestalteten Altar und übergab das Wort an drei Erzieherinnen, die die Fürbitte sprachen. Nachdem das Vaterunser mit passenden Gesten gesprochen wurde, wurde zum Abschluss dieses Vormittags das Lied „Du hast uns eine Welt geschenkt“ gesungen.



Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab.

Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 10.00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 7,00 €.

Am Montag, 24.10.2022, gibt es Putengeschnetzeltes in Curryrahmsauce (aW,g), Butterreis, Salate vom Büffet, Clementinen

Am Mittwoch, 26.10.2022, gibt es Tomatenmakkaroni (aW,c) mit Speck (2,3), Reibkäse, Salate vom Büffet, Obstsalat
Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene: 2-mit Konservierungsstoff, 3-mit Antioxidationsmittel, aW- Weizenmehl, c-Eier, g-Milch (Laktose), hH-Haselnüsse, i-Sellerie.

Landwirtschaft

Silofolien- und Altreifen-Entsorgung vom 08.11. bis 10.11.2022

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Haushalts- und Betriebshilfe

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Silofolien- und Altreifen-Entsorgung

vom 08.11.-10.11. (Dienstag – Donnerstag) 2022

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf

Sammlung bei Markus Sterk nur am 08.11. und 09.11.2022

- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden. Ebenfalls werden Altreifen angenommen.

Bitte sortenrein anliefern in den Fraktionen:

- Reifen > Durchmesser 120 cm
- Reifen < Durchmesser 120 cm
- Reifen mit Felgen

Berufskraftfahrerweiterbildung

Wir bieten in Zusammenarbeit mit der MR Fahrschule Biberach alle 5 Module für die Berufskraftfahrerweiterbildung nach §5 BKrFQG für alle Kraftfahrer an. Die Teilnahme wird über die **Schlüsselzahl 95** im Führerschein eingetragen,

Die Termine sind wie folgt:

Freitag, 04.11.2022 nachmittags

Freitag, 11.11.2022 nachmittags

Freitag, 18.11.2022 nachmittags

Samstag, 19.11.2022 vormittags

Freitag, 25.11.2022 nachmittags

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, spätestens bis zum 26.10.2022

Bei Anmeldung, Interesse und Fragen wenden Sie sich gerne an Ulrike Reiter, Tel. 07585/9307-11 oder E-Mail

u.reiter@mr-ao.de

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., Haushalts- und Betriebshilfe, 88356 Ostrach, Hauptstraße 17, Tel. 07585/9307-0, info@mr-ao.de

Bürgergemeinschaft e.V.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760245

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

www.gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag

13.00 - 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 0751/9587561



Eltern-Kind-Gruppen

Krabbelgruppe „Heinzelmännchen“

Donnerstag, 09.00 - 10.30 Uhr im Haus der Mitte
Gemeinsames Beisammensein für Kleinkinder ab 1,5 bis 2,5 Jahren.

Unser wöchentliches Programm richtet sich nach dem Jahreskreis.

Wir basteln, spielen und singen miteinander.
 Ansprechpartnerin: Saskia Neff
 E-Mail: sneff@web.de

Montagsgruppe „Babyclub Krümelbande“

Montag, 09:15 - 11:45 Uhr
 im Haus der Mitte für Kinder bis 1,5 Jahre
 Jeden Montag gemütliches Beisammensein.
 Ansprechpartnerin: Sophie Fonfara,
 Telefon 0176/32556644 oder fonfara.sophie@gmail.com

Kürbisgeister schnitzen

Hallo Kids,
 wir wollen für Halloween auch dieses Jahr Kürbisse gestalten. Die Vorlagen für die schrecklichen Geister und die Kürbisse dazu bringen wir mit. Wer selbst einen Kürbis hat, kann diesen mitbringen. Der Unkostenbeitrag für einen Kürbis ist 3,- €. **Termin: Mittwoch 26. Oktober ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Haus der Mitte**
 Wenn Ihr Lust habt, meldet Euch bis spätestens Montag, den 24. Oktober, bei Sabine Jehle im Rathaus, Tel. 0751/7602-45 oder im Vorzimmer, Tel. 0751/7602-33, an. Eine Anmeldung ist notwendig, damit wir ausreichend Kürbisse besorgen können. Wir freuen uns auf Euch!

Deutschlands größte, digitale Nachbarschaftsplattform: www.nebenan.de

MACH MIT!
 Auf der Nachbarschaftsplattform www.nebenan.de kannst du dich mit deiner Nachbarschaft vernetzen und in einem geschützten Umfeld mit deinen Nachbarn austauschen. Das Ganze ist kostenlos. Von Nachbar zu Nachbar. Viel Spaß beim Kennenlernen und auf gute Nachbarschaft!

GEMEINSAME SPAZIERGÄNGE?
 LUST AUF EINEN STAMMTISCH?
 KATZENSIITTER GESUCHT!
 WER LEIHT MIR EINE BOHRMASCHINE?
 #HANDY_GEFUNDEN!

SCHÖN, DASS WIR NACHBARN SIND.

nebenan.de

Café Kunterbunt

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begegnungsmöglichkeit für alle Generationen.
 Wir freuen uns auf viele große und kleine Gäste, um Sie mit leckeren, selbstgemachten Kuchen & tollen Kaffee-Variationen zu verwöhnen!
 Für Kinder haben wir auch eine Spielecke.



Café Kunterbunt
 am Freitag, 28. Oktober 2022
 von 15.00 - 17.00 Uhr
 im Haus der Mitte



Hinweis:
 Das nächste Café Kunterbunt findet am **Freitag, 11. November 2022 von 15.00 - 17.00 Uhr** im Haus der Mitte statt.

Ihr Café-Kunterbunt-Team!

Vorankündigung "Reparatur & Mehr"

2. Reparaturwerkstatt im Haus der Mitte in Grünkraut am Freitag, 28.10.22

Nach dem tollen Erfolg bei der Eröffnung der **Reparaturwerkstatt** vergangenen Monat wollen wir diesen Service für die Bevölkerung auch im Oktober wieder anbieten. Unter dem Motto "Wir denken an Morgen, reparieren statt werkwerten", laden wir die Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich ein, **Elektrokleingeräte, Fahrräder, kleinere Möbel und andere Gegenstände** können im Haus der Mitte in Grünkraut zur Reparatur ab 14:00 Uhr abgegeben werden. Neu ist auch die Möglichkeit, **kleinere Näharbeiten** ausführen zu lassen. Es wird versucht, unter fachkundiger Anleitung – wenn möglich - alles wieder herzustellen. Reparierte Elektrogeräte werden VDE-geprüft. Natürlich gibt es ab 14:30 Uhr die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen die Wartezeit im Café Kunterbunt zu überbrücken.
Es freuen sich die Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V. und AG Nachhaltigkeit und das Team des "Café Kunterbunt".

Mittendrin
 Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr
 Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.
 Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin, Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
 Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit **VORALLGÄU**



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
 St Gallus und Nikolaus | Grünkraut
 St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
 St. Martin | Schlier

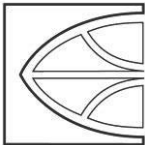






Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer
 Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

07520 1442

Gottesdienstordnung vom 22.10.2022 – 30.10.2022

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 22.10.2022 Hl. Johannes Paul II.	18.00 Uhr Rosenkranz		17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 23.10.2022; 30. So im JK Hl. Johannes v. Capestrano L1: Sir 35, 15b-17.20-22a L2: 2 Tim 4, 6-8. 16-18 Ev: Lk 18, 9-14 missio-Kollekte	09.00 Uhr Eucharistiefeier	09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier 17.00 Uhr Rosenkranz – Friedensgebet St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Eucharistiefeier		10.30 Uhr Eucharistiefeier 12.00 Uhr Taufe von Anton Flör-chinger 17.00 Uhr Friedensgebet
Montag, 24.10.2022 Hl. Antonius Maria Claret	18.00 Uhr Rosenkranz			
Dienstag, 25.10.2022	08.00 Uhr Schülertagesdienst 18.00 Uhr Eucharistiefeier			16.30 Uhr Rosenkranzandacht
Mittwoch, 26.10.2022	18.00 Uhr Rosenkranz	Keine Eucharistische Anbetung	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier	08.00 Uhr Schülertagesmesse
Donnerstag, 27.10.2022	18.00 Uhr Eucharistische Anbetung			
Freitag, 28.10.2022; Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel	18.00 Uhr Rosenkranz	07.45 Uhr Schülertagesdienst 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier;		
Samstag, 29.10.2022	17.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier			
Sonntag, 30.10.2022; 31. So im JK Ende der Sommerzeit L1: Weish 11, 22-12,2 L2: 2 Thess 1, 11-2,2 Ev: Lk 19, 1-10		10.30 Uhr Eucharistiefeier 11.45 Uhr Taufe von Loris Geßler 17.00 Uhr Rosenkranz – Friedensgebet St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier	10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Mitgestaltet von Barbara Pfaff am E-Piano	09.00 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Friedensgebet

Elmar Kuhn, GemeindefereferentPfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier
elmar.kuhn@drs.de**07529 4329955**

Mobil: 0151 23 55 62 55



Seelsorgeeinheit Voralpgäu

Gemeindeassistentin / Frau Leonie Frosdorfer Telefon: **07529 4329959**Pfarrstadel Schlier, 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.deSt. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut****Kath. Kirchenpflege / Luzia Ambros**StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de
Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstr. 2Telefon: **0751 65273644**

Fax: 0751 6528374

Bankverbindung:

IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00

bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut****und**St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg****Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn**Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.deTelefon: **07520 2145****Bürozeiten:**

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	8.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker

stUlrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Telefon: **07520 9538778****Bankverbindung:****Kath. Kirchenpflege Bodnegg**

IBAN:DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.

St. Martin | **Schlier**Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute****Pfarramt / Frau Anita Friedrich**Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.deTelefon: **07529 854****Bürozeiten:**

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Miniplan**Sonntag, 23.10.2022****09.00 Uhr** Eucharistiefeier
Anna, Magnus**Dienstag, 25.10.2022****08.00 Uhr** Neue Minis
18.00 Uhr Eucharistiefeier
Mark, Lenny**Samstag, 29.10.2022****18.00 Uhr** Eucharistiefeier
Vincent, Johannes, Carolin, Judith**Erstkommunion 2023**

Alle Familien, deren Kind im entsprechenden Alter des Erstkommunionjahrgangs 2023 ist, haben einen Brief mit der Einladung zum Elternabend und einem Anmeldeformular erhalten. In der Regel besuchen diese Kinder die 3. Grundschulklasse. Eltern, die keinen Brief bekommen haben und deren Kind auch in diesem Jahr bei der Erstkommunion teilnehmen möchte, bitten wir, sich bei den Pfarrämtern in Bodnegg oder Schlier oder direkt bei Gemeindefereferent Elmar Kuhn zu melden. Herzlichen Dank.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

am 23. Oktober wird der diesjährige Weltmissionssonntag begangen. Die Aktion der Missio-Werke steht unter dem Motto „Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben“ (vgl. Jer 29,11). Der Prophet Jeremia rief diese Verheißung einst seinen nach Babylon verschleppten Landsleuten zu. Seine Botschaft lautete: Gott ist bei euch, auch in der fremden Stadt.

Im Mittelpunkt der Missio-Aktion steht die kenianische Metropole Nairobi. Täglich strömen Menschen aus dem Umland in diese Stadt. Sie flüchten vor Perspektivlosigkeit, Gewalt und Dürre. Sie hoffen auf Arbeit und eine bessere Zukunft. Für die allermeisten aber endet die Suche in den großen Slums. Oft werden diese Armensiedlungen ausschließlich als Orte von Elend und Aussichtslosigkeit betrachtet. Doch diese Sicht ist einseitig. Missio bringt uns Menschen nahe, die sich den Herausforderungen in einem neuen Umfeld stellen. Mit Ideenreichtum und Mut meistern sie ihr Leben in der riesigen Stadt und helfen sich gegenseitig. Unter schwierigen Bedingungen entstehen neue Formen, den Glauben geschwisterlich zu leben. Liebe Schwestern und Brüder, am Sonntag der Weltmission bitten wir Sie um ein Zeichen christlicher Solidarität mit den Menschen in Kenia und weltweit. Beteiligen Sie sich an der Kollekte am kommenden Sonntag mit einer großzügigen Spende. Und bleiben Sie unseren Schwestern und Brüdern im Gebet verbunden.

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Gebhard Fürst

Bischof

Ökumenische Angebote**Sonntag, 30. Oktober****19.00 Uhr Abendgasse**, miteinander beten, singen, meditieren und Schweigen in der Evangelischen Kirche Atzenweiler**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt****Danke an unsere Kirchenpflegerin Birgit Ludwig**

Seit Oktober 2003 war Birgit Ludwig Kirchenpflegerin in Vogt mit Herzblut und Leidenschaft. Über ihren Dienst hinaus setzte sie ehrenamtlich zahlreiche Akzente. Sie arbeitete mit bei Konzerten, Mitarbeiterfesten und KGR-Klausuren. Unvergessen



sind ihre Auftritte als „Berta und Franz“ mit Helmut Mielke. Als Kinofan veranstaltete Birgit Ludwig zahlreiche Filmabende. Beeindruckend auch, wie leicht sie auf Menschen zugehen kann. Ob beim Mittagmahl, beim Kochen für die Ferienbetreuung oder beim Austragen der „Brücke“, sofort hat Birgit Ludwig mit den Menschen Kontakt, hört zu und schafft Verbindungen.

Im Kirchengemeinderat werden uns ihr Ideenreichtum, ihre Spontaneität und auch die kritischen Nachfragen fehlen. Aber glücklicherweise verlässt sie ja nicht unsere Gemeinde. Wir freuen uns darauf, sie immer wieder zu treffen und uns von ihrer Fröhlichkeit anstecken zu lassen. Wir sagen Danke! Verabschiedung mit Ständerling am Sonntag, 23. Oktober in der Christuskirche Vogt. *Annette Grüner*

Wochenplan

Donnerstag, 20. Oktober

14.30 Uhr Senioren-Nachmittag im ev. Gemeindehaus Vogt, Pfarrer Bürkle

Freitag, 21. Oktober

07.45 Uhr Schüler-Gottesdienst in Bodnegg, kath. Kirche. Pfarrer Bürkle

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 6 bis 18 Monate, Gemeindehaus Vogt

15.00 Uhr Andacht im St. Antonius, vorläufig nur für Bewohner, Pfarrer Boss

19.30 Uhr Vortrag Kirche und Homosexualität im ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 23. Oktober, 19. So. n. Trinitatis

Heile du mich, Herr, so werde ich hei; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jer 17,14

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung unserer Kirchenpflegerin Birgit Ludwig in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss. Im Anschluss Ständerling.

Das Opfer ist für die Diakonie der Landeskirche bestimmt

Montag, 24. Oktober

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 0 bis 3 Jahre, Gemeindehaus Vogt.

Dienstag, 25. Oktober

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 0 bis 3 Jahre, Gemeindehaus Vogt

Mittwoch, 26. Oktober

20.00 Uhr Mittagmahl, wollen Sie mitmachen? Interessierte Köchinnen und Köche treffen sich zu einem Informationsgespräch im ev. Gemeindehaus in Vogt.

Donnerstag, 27. Oktober

17.30 Uhr Kindergottesdienst „Ein Licht geht uns auf“. Wir treffen uns am Parkplatz vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Bodnegg. Weiter Infos siehe unten.

Freitag, 28. Oktober

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder 6 bis 18 Monate, Gemeindehaus Vogt

12.30 Uhr Mittagmahl: In netter Gesellschaft ein warmen Essen genießen. Im ev. Gemeindehaus in Vogt. Anmeldezeiten: Bitte im ev. Pfarrbüro Vogt, bis Mittwoch 12 Uhr, anmelden

Sonntag, 30. Oktober, 20. So. n. Trinitatis

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt. Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle
Das Opfer ist für die Hospizarbeit bestimmt

19.00 Uhr Abendoaese, miteinander beten, singen, meditieren und Schweigen in der Evangelischen Kirche Atzenweiler



KIRCHE MIT KINDERN

Ein Licht geht uns auf - Einladung zum Kindergottesdienst

Am Donnerstag, den **27. Oktober 2022** laden wir um **17.30 Uhr** herzlich ein zum Kindergottesdienst für Kinder von 0 bis ca. 7 Jahren. Wir treffen uns am **Parkplatz vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Bodnegg** (Kaplaneiweg). Von dort aus spazieren wir mit Laternen eine Runde.

Auf dem Weg hören wir eine Geschichte, wir beten und singen. Abschließend haben wir die Möglichkeit, bei einem Punsch beieinander zu sein.

Bitte bringt eure Laternen mit und wetterentsprechende Kleidung und Schuhe.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Ulrike Boss unter ulrike.boss@elkw.de oder 07529/1782. Wir freuen uns auf Euch! Euer Kindergottesdienst-Team

Herzliche Einladung

zum Vortrag Kirche und Homosexualität

Freitag, 21.10., 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Vogt (Finkenweg 10)

Wir haben in unserer Gemeinde die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare auf den Weg gebracht. Nachdem der Kirchengemeinderat sich dafür ausgesprochen hat, möchten wir uns jetzt noch einmal mit den biblischen Texten und der Tradition beschäftigen und dabei ins Gespräch kommen.

Als Referentin haben wir Frau Dr. Antje Fetzer-Kapolnek gewonnen. Sie ist Pfarrerin an der Michaelskirche in Waiblingen und Landessynodale für den Gesprächskreis Offene Kirche. Nach ihrem Vortrag besteht die Möglichkeit zum Austausch. Seien Sie herzlich eingeladen! Pfarrer Jörg Boss

gemeinsames
Mittagsmahl



Gute Gemeinschaft. Guten Appetit.

„Iss dein Brot mit Freuden.“ Prediger 9,7
Im Herbst wollen wir wieder mit dem **Mittagsmahl** beginnen.

Wir starten am **Freitag, 28.10. um 12.30 Uhr** mit Frau Schöneberg und dann jeden **letzten Freitag im Monat**.

Wir treffen uns um gemeinsam zu Essen, Plaudern und Begegnungen zu leben. Sie sind alle herzlichst eingeladen ins ev. Gemeindehaus in Vogt

Wollen Sie mitmachen? Interessierte Köchinnen und Köche treffen sich zu einem Informationsgespräch am Mittwoch, 26. Oktober um 20.00 Uhr, im ev. Gemeindehaus in Vogt.

Predigten zum Nachlesen

Andachten und Predigten der Evang. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unserer Homepage: www.miteinanderkirche.de.

Offene Kirche in Vogt

Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
 Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
 Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
 E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
 Finkenweg 8, 88267 Vogt,
 E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
 E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
 Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
 E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.
 www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V. Abt. Fußball

Bericht zur Endrunde des VR-Talentiade-CUP am 16.10.2022 in Grünkraut

Der TSV Grünkraut war als verlässlicher Partner des Württembergischen Fußballverbands (WFV) und der VR-Bank wieder als Ausrichter der Endrunde des VR-Talentiade-CUPS ausgewählt worden. Bei bestem Wetter spielten die besten 12 D-Jugend-Mannschaften aus dem Bezirk Bodensee am 16.10.2022 auf unserem Sportplatz den Bezirkspokalsieger aus. Die Mannschaften, die sich in den Vorrundenturnieren mit 74 Mannschaften für die Endrunde in Grünkraut qualifiziert hatten, zeigten tollen Fußball und wussten ihre Anhänger zu begeistern. Am Ende qualifizierten sich der FV Ravensburg, der VfB Friedrichshafen und die TSG Ailingen für die Vorrunde des WFV Verbandspokals. Der FV Ravensburg setzte sich im Bezirkspokal-Finale im Elfmeterschießen mit 4:2 gegen den VfB Friedrichshafen durch und krönte sich zum Bezirkspokalsieger.



Vertreter des WFV und der VR-Bank gratulierten den Siegern und dankten den Helfern des TSV Grünkraut für die rundum gelungene Organisation. Besonderer Dank gilt hier Peter Kraus, Gerhard Thein, Andreas Thein und Thomas Miehle sowie den Kuchenspendern! Außerdem bedanken wir uns bei

den Firmen Getränke Pohl, Metzgerei Buchmann und Bäckerei Glaß, mit deren Leistungen wir alle Gäste satt und glücklich wieder vom Sportplatz entlassen konnten. Wie immer beim Fußball: eine runde Sache!
 Niklas Gröner, Abteilungsleiter

Ergebnisse**D-Junioren**

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III - FG2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusstdor 0:7
 SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II - Spfr Friedrichshafen 3:2
 SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - TSG Ailingen I 2:3

C-Junioren

SV Oberzell - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I 3:0

B-Junioren

Bezirkspokal: SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - SGM Hege/Nonnenhorn/Bodolz 0:4

A-Junioren

SGM Vogt/Karssee - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute 3:1

Frauen

Bezirkspokal: SGM Eschach/Brochenzell - TSV Grünkraut 0:6

Regionenliga: SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont - TSV Grünkraut 1:1

Herren

Bezirkspokal: SGM Grünkraut/Waldburg II - SV Karssee 2:3
 Kreisliga A:

FV Molpertshaus I - SGM Grünkraut/Waldburg 1:2

Spielberichte**Herren****FV Molpertshaus I – SG Waldburg/Grünkraut I 1:2 (0:0)**

Mit einem wichtigen Auswärtssieg kehrt Team 1 aus Molpertshaus zurück.

Nach der vermeidbaren Niederlage gegen den SV Fronhofen wollte man auf Seite der SG unbedingt wieder in die Erfolgspur kommen. Hierfür galt es beim heimstarken FV Molpertshaus zu gewinnen. Das Spiel begann sehr zerfahren und beide Teams taten sich zu Beginn auf dem schwierig bespielbaren Geläuf schwer. Bis zur Halbzeitpause konnte sich unsere SG schließlich einige gute Torchancen herauspielen. Die wohl größte vereitelte der Torhüter der Gastgeber im 1-gegen-1 gegen Henri Lachenmayer. So ging es mit einem 0:0 in die Halbzeitpause.

Direkt nach Wiederanpfiff war es wiederum Henri Lachenmayer, dem ein scharf vors Tor gespielter Ball von Tobias Schuster über den Schlappen rutschte und im Toraus landete. Wenige Minuten eine umgekehrte Situation. Henri Lachenmayer spielte einen flachen Ball in den Lauf von Tobias Schuster, welcher im 1-gegen-1 eiskalt blieb und den Führungstreffer für die SG erzielen konnte. Die SG war nun sehr gut im Spiel und der Gastgeber aus Molpertshaus nur aufs Verteidigen konzentriert. Das 2:0 für die SG fiel schließlich nach einem Eckball von Marius Müller. Dieser servierte den Ball butterweich auf Deniz Akcicek, welcher den Ball wie vergangene Woche -dieses Mal ins richtige Tor- per Kopf einnetzte. Die SG war in dieser Situation dem 3:0 deutlich näher als der Gastgeber dem Anschlusstreffer. Da wiederum hundertprozentige Chancen nicht genutzt werden konnte, kam der Gastgeber unverhofft noch zum Anschlusstreffer: ein hervorragend getretener Freistoß vom Sechzehneck wurde unhaltbar für Sebastian Moser im Tor der SG untergebracht. Doch dabei sollte es bleiben. Die SG rettete den wichtigen Auswärtssieg souverän über die Zeit und konnte mit drei Punkten im Gepäck die Heimreise antreten,

Kader: Sebastian Moser, Fabian Brugger, Steffen Hauser, Deniz Akcicek, Julian Ruedi, Andre Märkle, Jonathan Locher, Moritz Müller, Marius Müller, Henri Lachenmayer, Tobias Schuster, Laurin Riedesser, Noel Müller, Niklas Sterk, Daniel Erb



Spielbericht Frauenfußball Regionenliga

TSV Grünkraut : SV Reinstetten (0:2)

TSV Grünkraut hat noch nicht so recht in die Saison gefunden. In den ersten drei Spielen ging das Team von Trainer Thomas Besler kein einziges Mal als Sieger hervor. An diesem Spieltag verloren die Grünkrauterinnen erneut die erhofften 3 Punkte mit einem 0:2 gegen SV Reinstetten. Bereits in der zweiten Minute lenkte der TSV G den Ball eines gegnerischen Eckballs zugunsten von SV Reinstetten ins eigene Netz. In der 5. Minute köpfte Zoé Buchmann den Ball wunderschön in Richtung Tor, leider verfehlte dieser das Tor nur knapp. In der Halbzeitpause machte Thomas Besler den ersten Wechsel und brachte Maren Hanser und Julia Gutekunst mit einem Doppelwechsel für Fabienne Wellmann und Magdalena Fricker auf den Platz. Auch in der 55. Minute konnte Zoé Buchmann den Ball nach einem schönen Spielzug aufs Tor bringen. Der Ball landete auf der Latte und sprang unglücklicherweise wieder aus dem Tor. In der 62. Minute folgte dann der Anschlusstreffer der Reinstetterinnen und führte zum 0:2 für den SV. Anschließend kam Cleo Deutschmann für Myriam Wissenssek auf die Außenbahn und im weiteren Verlauf Jessica Igel für Zoé Buchmann. Leider konnte auch im letzten Spielverlauf kein Tor für die Grünkrauterinnen erzielt werden und so endete das Spiel mit einem 0:2 für den SV Reinstetten. Auch nach dem vierten Spiel in der Regionenliga konnte der TSV Grünkraut die 3 Punkte nicht für sich gewinnen.

Es spielten: Nathalie Lueger, Larissa Wagner, Pia Zengerle, Anja Fischer, Selina Weiß, Jenny Kaplan, Fabienne Wellmann, Zoe Buchmann, Myriam Wissenssek, Chiara Igel, Magdalena Fricker, Maren Hanser, Cleo Deutschmann, Julia Gutekunst und Jessica Igel.

Pokalspiel Mittwoch, 12.10.22

SGM Eschach/Brochzell : TSV Grünkraut (0:6)

Am Mittwochabend traf der TSV Grünkraut auf die SGM Eschach/Brochzell in der zweiten Runde des Bezirkspokals Bodensee. Mit vielen Zuschauern startete das Derby gleich in der zweiten Minute erfolgreich für die Grünkrauterinnen. Myriam Wissenssek traf mit einem schönen Distanzschuss in das Tor und erzielte somit früh die Führung. In der 25. Minute versenkte dann Zoe Buchmann nach einer Flanke den Ball im Netz. Auch das nächste Tor musste nicht lange auf sich warten lassen, wieder war es Zoe Buchmann die den Ball zum 0:3 im Tor unterbringt. Die SGM Eschach/Brochzell konnte sich auch noch ein paar wenige Chancen erarbeiten, allerdings scheiterten sie stets an der Grünkrauter Torspielerin Nathalie Lueger. In der zweiten Halbzeit wurde bei dem TSV Grünkraut gewechselt. Cleo Deutschmann sorgte für neuen Schwung auf der Außenbahn und flankte den Ball wunderschön in die Mitte, der dann von einer Spielerin des SGM Eschach/Brochzell ins eigene Tor gelenkt wurde. Die Grünkrauterinnen zeigten in diesem Spiel was sie können und so folgte das 0:5 durch Chiara Igel. Das war aber noch nicht genug in der 75. Minute besiegelte Jessica Igel nach tollem Zuspiel von Julia Gutekunst den Endstand zum 0:6. Die Grünkrauterinnen tat dieser Sieg sichtlich gut und beflügelte sie für das nächste Spiel in der Regionenliga.

Es spielten: Nathalie Lueger, Larissa Wagner, Pia Zengerle, Anja Fischer, Selina Weiß, Lena Milz, Fabienne Wellmann, Myriam Wissenssek, Zoe Buchmann, Chiara Igel, Magdalena Fricker, Maren Hanser, Julia Gutekunst, Jessica Igel und Cleo Deutschmann.

Spielbericht Frauen vom Sonntag, 16.10.22 Regionenliga SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont gegen TSV Grünkraut 1:1

Für den TSV Grünkraut stand das nächste Spiel in der Regionenliga gegen die SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont an. Von Anfang wurde deutlich, dass dies ein hart umkämpftes Spiel wird. Die Grünkrauterinnen machten gleich von Anfang an Druck und so gelang es Myriam Wissenssek in der 3. Minute den Ball im Tor zu versenken. Geprägt wurde das Spiel vor allem durch aggressive Zweikämpfe und vielen Fouls. Gegen Ende machte Dietmanns/Hauerz/Bellamont nochmals Druck. Die Grünkrauterinnen kämpften dagegen an, doch in der 90. Minute rutschte ein Ball durch und die Gegner erzielten tatsächlich noch den Ausgleich. Sehr bitter für den TSV Grünkraut, doch auch der eine Punkt muss positiv gesehen werden.

Am Samstag, den 22.10. um 15 Uhr, begrüßt der TSV Grünkraut den Tabellenersten SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts.

Es spielten: Nathalie Lueger, Larissa Wagner, Pia Zengerle, Anja Fischer, Selina Weiß, Lena Milz, Fabienne Wellmann, Myriam Wissenssek, Zoe Buchmann, Chiara Igel, Magdalena Fricker, Jenny Kaplan, Julia Gutekunst, Jessica Igel und Cleo Deutschmann.

Vorschau

Freitag, 21.10.2022

16:30 Uhr, E-Junioren

TSV Grünkraut II - SV Oberzell II

18:00 Uhr, E-Junioren

TSV Grünkraut I - SV Oberzell I

18:30 Uhr, B-Junioren in Ankenreute

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - SGM Aulendorf/Blönrried/Ebersbach II

Samstag, 22.10.2022

10:00 Uhr, D-Junioren

TSG Ailingen III - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III

12:30 Uhr, C-Junioren in Baidt

SGM Baidt/Baienfurt - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II

12:45 Uhr, D-Junioren in Aulendorf/Blönrried/Ebersbach

SGM Aulendorf/Blönrried/Ebersbach II - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III

13:30 Uhr, D-Junioren

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - FV Ravensburg II

Sonntag, 23.10.2022

11:00 Uhr, Frauen

TSV Grünkraut - SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts

13:00 Uhr, Herren in Grünkraut

SGM Grünkraut/Waldburg II - FG 2010 Wilhelmsdorf/Zussdorf/Riedhausen II

15:00 Uhr, Herren in Grünkraut

SGM Grünkraut/Waldburg - FG 2010 Wilhelmsdorf/Zussdorf/Riedhausen



Schützenriege Grünkraut Siegerehrung der Ortsmeisterschaft 2022

Die Siegerehrung der diesjährigen Ortsmeisterschaft findet am Freitag, den 28. Oktober um 20:00 Uhr im Schützenhaus statt. Dazu laden wir alle Gruppen und Einzelteilnehmer herzlich ein. Bitte beachten Sie, dass Sachpreise nur an anwesende Schützen ausgegeben und gegebenenfalls an den Nächstplatzierten weiter gegeben werden.

Auf Ihr Erscheinen freut sich die Schützenriege Grünkraut

Landratsamt Ravensburg

Online Kochworkshop für Jugendliche ab 12 Jahren: Ofenhits für Kids

Unter dem Motto Ofenhits für Kids werden in dem zweistündigen Online-Kochkurs herzhaft und süße Gerichte aus und auf dem Ofen/ Herd gezaubert. Gekocht wird von zu Hause, direct aus der eigenen Küche. Unter Anleitung der Referentin Manuela Schmiel werden leckere und saisonale Gerichte zubereitet. Gern darf gemeinsam mit einem Freund oder einer Freundin gebrutzelt werden. Im Anschluss können die Köstlichkeiten gemeinsam mit Familie oder Freunden verspeist werden.

Der Workshop findet am Freitag den 28.10.2022 von 16:00-18:00 Uhr statt. Eine Woche vor Kursbeginn wird den Teilnehmenden eine Einkaufsliste und eine Vorbereitungsliste per Mail gesendet. Die Rezepte und den Link zum Kurs gibt es einen Tag vor Kursbeginn. Anmeldung unter: www.ernaehrung-oberschwaben.de

Genuss aus der Heimat

Online-Vortrag: Genuss aus der Heimat – Rote Bete

Mit dem Format „Genuss aus der Heimat“ möchte das Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben Highlights der Saison vorstellen. In 60 Minuten wird ein Highlight der Saison unter die Lupe genommen. Im Monat September wird Wissenswertes und Rezepte rund um die Rote Bete vorgestellt. Die pinke Lady unter den heimischen Gemüsearten sticht nicht nur durch ihre Farbe hervor, sondern punktet auch durch ihre Inhaltsstoffe. Das Powergemüse ist den ganzen Winter über aus heimischem Anbau erhältlich. Referentin Monika Wessle zeigt unter anderem, worauf beim Einkauf und Lagerung von roter Bete geachtet werden sollte und wie vielfältig sich die roten Knollen zubereiten lassen. Mit neuen Rezepten wird die Lust auf die Powerknolle geweckt.

Die Online-Vorführung findet am Dienstag, 15. November von 17.30 Uhr – 18.30 Uhr statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung unter www.ernaehrung-oberschwaben.de. Den Link für die Online-Veranstaltung bekommen die Teilnehmer rechtzeitig zugesendet. Die Rezepte bekommen die Teilnehmenden nach der Veranstaltung zugesendet.

Was sonst noch interessiert

Weihnachtsmarkt Waldburg

Der Weihnachtsmarkt Waldburg findet auf dem Dorfplatz Waldburg jeweils am 1. Adventssonntag statt, in diesem Jahr also am **Sonntag, den 27. November 2022**.

Wenn Sie gerne mit einem Marktstand am Weihnachtsmarkt Waldburg in diesem Jahr teilnehmen möchten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Bitte teilen Sie uns neben Ihren Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer, Mailadresse) auch die gewünschte Standplatzgröße und die Produkte mit, die Sie auf dem Weihnachtsmarkt anbieten möchten. Bitte beachten Sie dabei, dass laut Marktfestsetzung nur Artikel zum Verkauf zugelassen sind, die einen Bezug zum Weihnachtsfest haben.

Senden Sie Ihre Bewerbung für einen Marktstand bitte bis spätestens **08.11.2022** schriftlich an folgende Adresse: Bürgermeisteramt Waldburg, Hauptstr. 20, 88289 Waldburg. Gerne können Sie uns Ihre Bewerbung auch per Mail unter poststelle@gemeinde-waldburg.de zukommen lassen.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an Hauptamtsleiter Udo Heizenreder, Tel. 07529/9717-22 wenden.
Bürgermeisteramt

VdK informiert

Eine würdige Toilette ist ein Menschenrecht!

Das Neun-Euro-Ticket sorgte dafür, dass mehr Leute als sonst spontane Touren unternahmen. Spontane Ausflüge kommen für viele Menschen mit Behinderung nicht in Frage. Denn, gerade bei schweren Mobilitätsbeeinträchtigungen muss man gut planen, um nicht gleich an baulichen und sonstigen Hürden zu scheitern. Besonders kritisch wird es für erwachsene, mehrfachbehinderte Menschen, die Windeln tragen. Wo soll unterwegs ein Windelwechsel erfolgen - auf dem Boden einer öffentlichen Toilette, auf der Wiese hinter einem Busch oder auf der Autorückbank? Alles ist menschenunwürdig, doch es kommt vor. Realität ist auch, dass Betroffene vielfach lieber ihre Teilhabe am öffentlichen Leben stark einschränken, um solch unangenehme Situationen zu vermeiden. Dies ist ebenfalls nicht tragbar und im Widerspruch zur UN-Behindertenrechtskonvention. Diese Menschen sind dringend auf eine „Toilette für alle“ angewiesen. Da gibt es einen Lifter für Erwachsene, eine Pflegeliege, einen luftdichten Windeimer und genug Bewegungsfläche für Rollstuhl und Hilfsperson. Erst in 2016 ist in Stuttgart die erste Toilette dieser Art geschaffen worden. Mittlerweile sind im gesamten Südwesten 80 entstanden. Nicht gerade viel für ein Land mit 957 415 anerkannten Schwerbehinderten. Umso mehr begrüßt der Sozialverband VdK, dass Baden-Württemberg als einziges Bundesland die Ausstattung geeigneter Räume als Toilette für alle fördert. Rund 200 000 Euro stehen bereit. Die gilt es abzurufen.

Regelmäßige VdK-Patienten-Podcasts

Schon seit zwei Jahren gibt es beim VdK-Landesverband die Podcast-Reihe „Reingehört beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg - Was Patientinnen und Patienten wirklich interessiert“. Dieses Format einer quasi abonmierbaren Radiosendung mit VdK-Patiententhemen erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Alle 14 Tage, immer mittwochs, erfolgt eine neue Audiofolge mit aktuellen Beiträgen der VdK-Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg. Die Dauer beträgt jeweils rund 20 Minuten. Ende Oktober 2022 kommt der Podcast „Mit Demenz ins Krankenhaus“, eine sehr aktuelle Thematik, auch aufgrund des demografischen Wandels. Neben diesem neuen Podcast sprechen die drei VdK-Patientenberaterinnen Monika Müller, Zeljka Pintaric und Greta Schuler auch viele weitere relevante Themen aus ihrer langjährigen Beratungspraxis an. Die neuen Podcasts und die bisher schon erfolgten, kann man über die VdK-Homepage www.vdk-bawue.de (Rubrik Angebote/Podcast) aufrufen. Abonmierbar ist der Podcast des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg über die bekannten Streaminganbieter.

Auch 2023 barrierefreie VdK-Reisen

Auch im Jahr 2023 bieten „VdK Reisen“, das VdK-eigene Reisebüro in Stuttgart, und sein Partner „Müller Reisen“ aus Böblingen, zwei behindertengerechte Busreisen mit viel barrierefreiem Angebot vor Ort an. Ende Mai 2023 geht es für sieben Tage an den Ossiacher See im südlichsten Bundesland von Österreich. Dort erwartet die Reisegruppe ein interessantes Programm unter anderem mit einer Kärnten-Rundfahrt, einer Fahrt nach Villach und einer Schiffsfahrt von Velden nach Klagenfurt samt Besichtigung der Hauptstadt von Kärnten. Im Frühjahr 2023 gibt es eine sechstägige Thüringenreise. Da sind unter anderem Stadtführungen in Erfurt und Eisenach, eine Führung durch den Japanischen Garten in Bad Langensalza und ein Abstecher zum Baumkronenpfad in Hainich vorgesehen. Beide barrierefreien Reisen eignen sich für Menschen mit und ohne Handicap, mit und ohne (E)-Rollstuhl, VdK-Mitglieder wie Nichtmitglieder.

Kontakt: „VdK Reisen“, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-82 oder -85 www.vdk-reisen.de

Technische Werke Schussental

Gasumlage fällt, Mehrwertsteuer sinkt

TWS gibt Entlastungen unmittelbar an Kunden weiter - Energiesparen bleibt zentraler Faktor als Schutz vor Mangellage
Das dritte Entlastungspaket der Bundesregierung nimmt Konturen an: Die Mehrwertsteuer auf Gas- und Wärmekosten wird von 19 auf 7 Prozent gesenkt. Diese Regelung gilt befristet vom 1. Oktober 2022 bis Ende März 2024. Zudem schlägt die Gaskommission vor, dass der Staat einmalig für den Monat Dezember die Abschlagszahlung für den Gasbezug von Haushalts- und Gewerbekunden übernehmen soll. Ab März 2023 soll dann zusätzlich ein Gaspreisdeckel kommen - mit Sparanreiz. Das heißt, für einen gewissen Anteil des Verbrauchs - im Raum stehen 80 Prozent - garantiert der Staat eine Preisgrenze. Das geht aus den Vorschlägen der von der Bundesregierung beauftragten Expertenkommission hervor. Die konkrete Ausgestaltung und Umsetzung steht noch aus. „Auch wenn noch Vieles offen ist, begrüßen wir grundsätzlich die neuen Entscheidungen und Pläne der Bundesregierung. Man kann von einer starken ‚Gas- und Wärmepreisbremse‘ sprechen, die die Bürgerinnen und Bürger wirklich entlastet“, sagt Robert Sommer, Bereichsleiter Markt der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS). Er betont: „Wir geben sowohl die Entlastung durch die inzwischen gestrichene Gasumlage, die zum 1. Oktober den Gaspreis erhöht hätte, als auch die Senkung der Mehrwertsteuer komplett an unsere Kundschaft weiter. Alles muss neu gedacht und berechnet werden, aber wir passen das selbstverständlich rückwirkend an.“

Energiesparen weiter Gebot der Stunde

Wichtig ist Robert Sommer zu betonen, dass nach wie vor Energiesparen das Wichtigste bleibt - unabhängig von Energiepreisdeckel, Umlagen und Ersatzbeschaffungen. „Die Situation ist weiterhin kritisch, wir alle müssen unseren Energieverbrauch deutlich herunterfahren“, betont er. Das gelte für Strom und für Gas. Energiespartipps hält die TWS auf ihrer Internetseite unter www.tws.de bereit.

Für Puffer sorgen

„Wir empfehlen unseren Kundinnen und Kunden, ihre Abschlagszahlungen dennoch nicht nach unten anzupassen“, sagt Robert Sommer. Denn eins ist sicher: Der Wegfall der Gasumlage und die geplante Absenkung der Mehrwertsteuer ändern nichts daran, dass die Beschaffungskosten für Energie weiterhin exorbitant hoch sind und die Verbraucherpreise - auch bei einem Preisdeckel - höher sein werden als bisher. „Bei vielen unserer Kunden sind die Preissteigerungen bislang noch gar nicht angekommen. Wir kaufen die Energie für unsere Kundschaft in der Regel in Tranchen ein und beginnen damit bereits bis zu drei Jahre im Voraus. Wir müssen also momentan für die aktuelle Belieferung nur noch einen kleinen Teil zu den horrend gestiegenen Preisen beschaffen. Dieser Vorteil schmilzt von nun an Monat für Monat ab und verteuert die Energie, wenn sich an der Marktsituation nichts ändert“, gibt Robert Sommer zu bedenken.

Hintergrundinformation

Die politischen Entscheidungen im Einzelnen

- Kurz vor ihrem Start am 1. Oktober 2022 hat die Bundesregierung die Gasumlage gekippt. Sie war in Höhe von 2,419 Cent pro Kilowattstunde (kWh) geplant. Diese Preiserhöhung bleibt allen Energiekunden nun erspart. Bestehen bleiben jedoch die Gasspeicherumlage (0,059 Cent/kWh) und die Bilanzierungsumlage (0,570 Cent/kWh), je zuzüglich Mehrwertsteuer.
- Die Senkung der Mehrwertsteuer von 19 auf 7 Prozent auf Gas- und Wärmekosten gilt rückwirkend ab 1. Oktober und bleibt bis März 2024 bestehen.
- Die Gaskommission schlägt vor, dass der Staat die Abschlagszahlungen auf Gas- und Wärmelieferungen im Dezember für alle Haushalts- und Gewerbekunden über-

nehmen soll. Geplant ist ein unbürokratisches Verfahren direkt über die jeweiligen Energielieferanten.

- Zum Schutz unendlich weiter steigender Energiekosten soll ab 1. März 2023 eine sogenannte Gaspreisbremse greifen. Im Raum steht ein staatlich garantierter Brutto-Preis in Höhe von 12 Cent pro Kilowattstunde für 80 Prozent des Verbrauchs. Für den Verbrauch darüber hinaus berechnet der Versorger den regulären Arbeitspreis. Der Gesetzgeber will dadurch einen Anreiz zum Energiesparen setzen.

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Erlebnistag Holz. Der wichtigste Werkstoff im bäuerlichen Leben

Holz spielt im ländlichen Raum eine große Rolle, früher wie heute: Als Baumaterial, als Rohstoff für viele Nutz- und Ziergegenstände und natürlich auch als Heizmaterial. Am **Sonntag 23. Oktober von 10 - 17 Uhr** widmet sich das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg diesem spannenden Rohstoff bei seinem letzten Erlebnistag für dieses Jahr. Es werden Wissen und Techniken aus der Zeit, als die Großeltern selbst Kinder waren, vermittelt und viel Neues über den vielfältigen Alltag der Allgäuer Landbevölkerung gezeigt. Ein vielfältiges Kinderprogramm ist geplant sowie fürs leibliche Wohl gesorgt. Es lohnt sich, dabei zu sein!

So vielfältig wie das Holz ist auch das Programm an diesem Tag. Viele alte Holz- Handwerksberufe stellen ihr Können vor. Besuchende können zusehen, wie man Holz entrindet und spaltet, sägt und bearbeitet. Legen Sie beim Holzhacken auch selbst Hand an und lernen Sie spielerisch verschiedene Holzarten kennen! Weitere Informationen unter www.bauernhaus-museum.de.

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Museumssaison 2022 bis 11. November

01.10. - 11.11.: Di bis So, 10 - 17 Uhr

Sonderöffnung zum Wolfegger Adventsmarkt

Freitag, 09. Dezember, 16 - 20 Uhr, Samstag, 10. Dezember, 11 - 20 Uhr,

Sonntag, 11. Dezember, 11 - 18 Uhr

Eintritt: Erwachsene: 6 € | Senior/innen: 5 € |

Kinder 0 - 5 Jahre: frei | Kinder - Jugendliche 6 - 18 Jahre: 2,50 €

| Ermäßigt: 2,50 € | Familien-Tageskarte: 13 € |

Teil-Familien-Tageskarte: 7 €

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Gemeinde Vogt

Die Gemeinde Vogt sucht für ihren

Kindergarten Mullewapp

zur Verstärkung des Teams

staatlich anerkannte Erzieher/innen (w/m/d)
100 % oder Teilzeit, unbefristet

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage:

www.gemeinde-vogt.de

Informationen zum Kindergarten Mullewapp finden Sie auf der Homepage:

<https://kindergarten-mullewapp.jimdosite.com>

Sie haben Interesse? Dann bitten wir Sie, Ihre Bewerbung beim Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt einzureichen. Gerne auch per E-Mail an: dreher@gemeinde-vogt.de Für Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleiterin, Frau Jäckle, Tel. 07529/6253 und Frau Dreher, Hauptamt, 07529/209-31, gerne zur Verfügung.

Gemeinde Vogt

Die Gemeinde Vogt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Schulmensa

eine **Mensakraft**

für jeweils **mittwochs** als Krankheitsvertretung (vorerst befristet bis 31.12.2022)

Sie haben Interesse?

Dann rufen Sie uns an oder senden Ihre Bewerbung bald möglichst per Mail an: dreher@gemeinde-vogt.de oder per Post an das Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dreher, Telefon 07529/209-31 gerne zur Verfügung.

Verein der Hundefreunde Vogt e.V.

Vereinsfest VdH Vogt e.V.

Am 3. Oktober fand unser diesjähriges Vereinsfest statt und wie bestellt kam an diesem Tag die Sonne raus. So konnten wir ein schönes Fest mit den Freunden unseres Vereins feiern. Gleich am Anfang fand die Vorführung der Allgäuer-Rettungshunde e. V. statt. Die verschiedenen Einsatzszenarien, sowie die Ausbildung der Hunde, wurden vorgeführt und gaben einen interessanten Einblick in die Arbeit der Rettungshunde, den man sonst kaum bekommen kann.

Ein weiterer Höhepunkt war das traditionelle Hunderennen, an dem 24 Hunde teilnahmen. Gestartet wurde in zwei Kategorien, wobei in der Kategorie 1 (Hunde über 40 cm) einer der Rettungshunde das Rennen gewann. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Allgäuer-Rettungshundeführer, die sich die Zeit nahmen an unserem Fest teilzunehmen.

Das von uns angebotene All-in-one-Training wurde von unserer Trainerin präsentiert, um auch zu unserer Arbeit dem Publikum einen Einblick zu geben.

Wir danken alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, der Rettungshundestaffel 41 des Bundesverband Rettungshunde, den zahlreichen Gästen und nicht zuletzt den fleißigen Helfern im Verein.

Ab 1. November gelten unsere **Wintertrainingszeiten**. Diese sind Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr und Samstag von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Bei Bedarf und Interesse wird die Trainingszeit verlängert und ein Begleithundetraining angeboten. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage www.vdh-vogt.de, auf Instagram: vdhvogt und auf facebook: VDH Hundefreunde Vogt.

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg

Einfach ich! Die besondere Bewerbung

Onlinevortrag für Frauen

Die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg bietet am Freitag, 21. Oktober 2022 von 9:30 bis 11:00 Uhr ein Bewerbungs-Coaching speziell für Frauen an.

Bewerbungcoach Christian B. Rahe-Helmerichs geht auf die oft drängenden Fragen von Frauen aus der Bewerbungspraxis ein. Wie bewerbe ich mich als Berufsrückkehrende erfolgreich? Wie präsentiere ich mich dem Arbeitgeber als Mutter und/oder Teilzeiterin optimal? Wie finde ich den Arbeitsplatz und den Betrieb, der zu mir passt? Wie orientiere ich mich beruflich neu und welche Hilfestellungen kann ich dazu nutzen? Anhand konkreter Beispiele erhalten die Teilnehmerinnen des Seminars Link-Tipps und Handlungsempfehlungen. Die Veranstaltung findet online über Zoom statt. Die Teilnahme ist von allen üblichen, internetfähigen Endgeräten aus möglich, eine Kamera wird empfohlen.

Der Vortrag richtet sich sowohl an jene, die sich in der Phase des Wiedereinstiegs nach Eltern- oder Pflegezeit befinden als auch an alle anderen, die sich in einem späteren Lebensabschnitt noch einmal neu orientieren möchten.

Anmeldung und weitere Informationen:

Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt, damit so viele individuelle Fragen wie möglich beantwortet werden können. Die Veranstaltung ist komplett kostenfrei, jedoch ist eine vorherige

Anmeldung unter Angabe von Namen und E-Mail-Adresse erforderlich. Die Anmeldung ist bis zum 19. Oktober möglich. Kontakt und weitere Informationen: Rita Greis oder Katharina Franken, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg, Telefon: 07531/585410 oder 07541/30943, E-Mail:

Konstanz-Ravensburg.BCA@arbeitsagentur.de

Die Veranstaltung ist Teil der Frauenwirtschaftstage 2022, die eine aktive Gleichstellungspolitik und gleichberechtigte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben und in der Wirtschaft unterstützen.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Ohne Abschläge früher in Rente

Seit 2012 müssen Arbeitnehmer abhängig vom Geburtsjahrgang länger arbeiten, bevor sie in die Regelaltersrente gehen können. Die Altersgrenze rückt schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer dennoch vorzeitig in die Altersrente gehen will, muss meist Abschläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge kann man jedoch ab dem 50. Lebensjahr durch zusätzliche Beiträge zur Rentenversicherung ganz oder teilweise ausgleichen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Wer Interesse an einer Sondereinzahlung hat, kann die individuelle Beitragshöhe über eine spezielle Rentenauskunft bei der DRV erfahren. Diese muss beantragt werden. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger berechnet dann den Wert für den Ausgleich der Rentenminderung zum beabsichtigten Rentenbeginn nach einer gesetzlich festgelegten Formel. Bedingung dafür ist, dass die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen für eine vorgezogene Rente vom Beitragszahlenden auch erfüllt werden könnten.

Die Sonderzahlung kann einmalig oder ggf. verteilt über einen längeren Zeitraum in Teilzahlungen erfolgen. Die Höhe der Beitragszahlung hängt vom Umfang der Rentenminderung ab. Es besteht keine Verpflichtung, den maximalen Beitrag einzahlen zu müssen. Auch Ausgleichszahlungen in geringerer Höhe sind möglich. Wenn die Rente letztlich doch nicht vorzeitig in Anspruch genommen wird, wirken sich zusätzlich eingezahlte Beiträge in der Regel dennoch rentensteigernd aus. Eine Rückerstattung der Beiträge ist allerdings ausgeschlossen. Beitragszahlungen zur Rentenversicherung sind steuerlich absetzbar. Nähere Auskünfte zum Steuerrecht erteilen die Finanzbehörden, Steuerberater und die Lohnsteuerhilfevereine.

Mehr Informationen rund um die Sondereinzahlung enthält der kostenlose Flyer »Flexibel in den Ruhestand«. Er kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg

Studieren mit Numerus Clausus

Bewerbung über Hochschulstart

Die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg bietet am Dienstag, 18. Oktober um 14 Uhr eine Informationsveranstaltung für alle Jugendlichen an, die sich für ein Studium interessieren. Dabei geht es vor allem um die Bewerbung auf einen Studienplatz mit bundesweitem Numerus Clausus (NC) für Human-, Tier-, Zahnmedizin und Pharmazie, aber auch um Bewerbungen auf Studiengänge mit örtlichem NC (z. B. Psychologie oder Jura) sowie zulassungsfreie Studiengänge, die am Verfahren von Hochschulstart teilnehmen.

Die Veranstaltung beantwortet die wichtigsten Fragen, die sich Schülerinnen und Schüler stellen: Für welches Studienangebot kann ich mich über Hochschulstart bewerben? Was muss ich bei der Auswahl der Studienwünsche beachten? Welche Termine sind wichtig? Wie ist der konkrete Ablauf des Bewerbungsverfahrens? Welche Besonderheiten gibt es im Zentralen Vergabeverfahren?

Die Veranstaltung wird online über Skype durchgeführt und dauert inklusive Fragerunde etwa 90 Minuten. Für Fragen wird nach dem eigentlichen Info- Vortrag ausreichend Zeit eingeplant. Interessierte können sich bis spätestens 15. Oktober per E-Mail Konstanz-Ravensburg.BIZ@arbeitsagentur.de anmelden. Der Link und eine Anleitung zur Einwahl werden dann kurz vorher an die Teilnehmer verschickt.

Die Online-Veranstaltung wird von der Stiftung für Hochschulzulassung durchgeführt, die die Bewerbungsplattform Hochschulstart betreibt. Über die Plattform wird das sogenannte Dialogorientierten Serviceverfahren (DoSV) für Bewerbungen an deutschen Hochschulen koordiniert.

Weihnachten im Schuhkarton

„Weihnachten im Schuhkarton“ startet Abgabewoche beginnt am 7. November

Zehntausende Menschen haben in den vergangenen Wochen fleißig Schuhkartons dekoriert und mit neuen Geschenken wie Spielzeug, Hygieneartikeln, Schulmaterialien und Kleidung gefüllt. Auch in Weingarten packten viele Freiwillige mit an. Nun werden die Päckchen auf die Reise zu den Kindern geschickt: Während der nationalen Abgabewoche vom 7. - 14. November nehmen vier Abgabestellen in Ihrer Region] Abgabestellen in dieser Region die Päckchen und Geldspenden entgegen. Im Rahmen der weltweiten Aktion soll dieses Jahr das 200-millionste Geschenkpaket auf die Reise gebracht werden. Dieser besondere Schuhkarton wird von einer jungen Frau gepackt, die einst selbst in der Ukraine ein Schuhkartongeschenk erhielt.

Schon fast drei Jahrzehnte sammelt die christliche Hilfsorganisation Samaritan's Purse in verschiedenen Ländern die kleinen Schatzkisten. Die Auszubildenden der Schuster KG in sind seit 4 Jahren dabei: „Wir sind immer wieder begeistert, was die Aktion im Leben von Kindern und ihren Familien bewirken kann. Liebe wird eingepackt und kann das ganze Leben verändern.“ Die Verteilungen werden von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen durchgeführt.

Mitmachen beim Original

Samaritan's Purse empfiehlt, Schuhkartons und Geldspenden nur zu den offiziell registrierten Abgabestellen der Aktion zu bringen. Diese erkennt man am originalen „Weihnachten im Schuhkarton“-Siegel vor Ort. „So stellen wir die ordnungsgemäße Pflege und Übergabe der Geschenke sicher“, sagt Busenbender. Vor dem Versand in die Empfängerländer wird bei „Weihnachten im Schuhkarton“ jedes Päckchen in der Weihnachtswerkstatt einem Qualitätscheck unterzogen. Auf diese Weise wird dafür gesorgt, dass jedes Kind ein qualitativ hochwertiges Päckchen erhält. Die Verwendung der Spendengelder wird vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen regelmäßig überprüft. Pro beschenktem Kind erbittet Samaritan's Purse eine Spende von zehn Euro, um die Aktion nachhaltig durchführen zu können. Jeder darüberhinausgehende Betrag ist wertvoll, um die steigenden Kosten, unter anderem im Bereich Logistik, decken zu können. **Die fertigen Päckchen können in der Abgabewoche vom 7. - 14. November zur Abgabestelle bei der SCHUSTER KG, Josef-Bayer-Str. 10, 88250 Weingarten gebracht werden.**



STELLENANGEBOTE

www.drs.de

Diözese
**ROTTENBURG-
STUTTGART**

Für das Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben in Trägerschaft der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit Sitz in Kißlegg suchen wir als Ergänzung unseres Teams zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/einen

KINDERGARTENBEAUFTRAGTE/N

VERWALTUNG (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit (50-100%), befristet als
Mutterschutz- und Elternzeitvertretung,
Kennziffer 22/28/1026

SACHBEARBEITER/IN (m/w/d)

im Sachgebiet Bauen und Liegenschaften

in Teilzeit (50%), Kennziffer 22/28/1001

Die Zugehörigkeit zu einer Mitgliedschaftskirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) setzen wir voraus. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und Ihrer Konfession bis 31.10.2022, ausschließlich online über unser Stellenportal: jobs.drs.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Claudia Reholz, Tel. 07563 91348-11, E-Mail: bewerbungen-ao@kvz.drs.



Die ausführlichen Stellenanzeigen finden Sie unter der jeweiligen Kennziffer in unserer Stellenbörse (jobs.drs.de)



Hilfe gegen sexuellen Missbrauch

brennessel

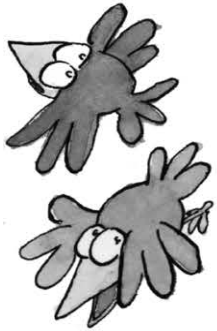
0751-3978

kontakt@brennessel-rv.de

www.brennessel-ravensburg.de

Wir schauen hin - Wir hören zu - Wir reden!

Persönlich - am Telefon - Online

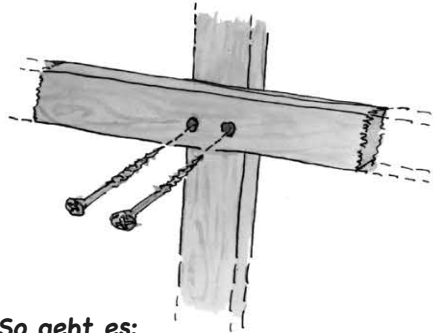


Vogelscheuche



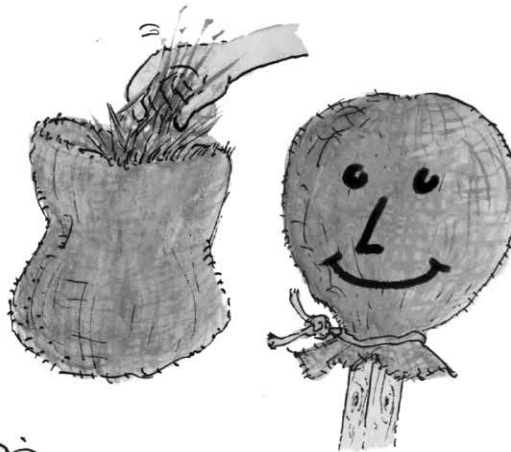
Das brauchst du:

- zwei Dachlatten (etwa 1 Meter und 2,2 Meter Länge)
- einen Jutebeutel oder einen kleinen Kissenbezug
- Stroh
- altes Hemd, Hose und Mütze
- Flüssigkleber
- Bohrmaschine
- zwei Schrauben (3,5 Millimeter x 50 Millimeter)
- Acryl- oder Stofffarbe
- zwei alte CDs
- Bindfaden

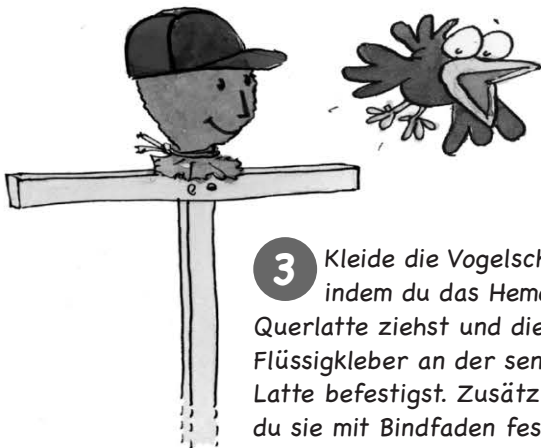


So geht es:

1 Bring die kürzere Latte mithilfe der Bohrmaschine und der zwei Schrauben quer über der längeren Latte an, sodass sie zu einem Ende der längeren Latte circa 20 Zentimeter Abstand hat. Lass dir dabei von einem Erwachsenen helfen.



2 Füll den Jutebeutel mit Stroh, stülpe ihn über den oberen Teil der Dachlatten und binde ihn fest zu. Mal anschließend mit Acryl- oder Stofffarbe Augen, Mund und Nase auf das Gesicht. Kleb die Mütze mit dem Flüssigkleber oben drauf und fertig ist der Kopf!



3 Kleide die Vogelscheuche an, indem du das Hemd über die Querlatte ziehst und die Hose mit Flüssigkleber an der senkrechten Latte befestigst. Zusätzlich kannst du sie mit Bindfaden festbinden. Befestige jeweils eine CD mit dem Faden an den Hemdsärmeln. Die Lichtspiegelungen, die entstehen, wenn die Sonne auf sie trifft, halten die Vögel zusätzlich fern. Grab gemeinsam mit deinem Helfer den Pfosten der Vogelscheuche nun etwa 50 Zentimeter tief in den Boden ein.



Unser Einsteiger-Angebot für Sie!



3x inserieren und nur 2x bezahlen!

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGERTARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden.

Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

* Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Buchung & Infos

Telefon

07154 8222-70

Fax

07154 8222-15

Mail

anzeigen@duv-wagner.de

Web

www.duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Fahrer für Kleinbusse gesucht

(w/m/d · Führerscheinklasse B)

Sie befördern Kinder mit Einschränkungen – holen sie von Zuhause ab, bringen sie sicher ans Ziel und wieder zurück.

Sie arbeiten in Teilzeit und starten mit unserem Fahrzeug direkt von Ihrem Wohnort.

Omnibus
grabherr
für Sie unterwegs!

Omnibus Grabherr · 07529 97158-0
omnibus-grabherr.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Mosisgreuter Herbstaktion
Freitag 28.10., 14 bis 16 Uhr

**Krauthobeln
Kartoffelsäcke
Lagermöhren**

Ahornstraße 23
88285 Bodnegg
www.hofgutmosisgreut.de

GESUNDHEIT

Praxis für Krankengymnastik M. Hemprich

Orthopädie – Neurologie
– Pysikalische Therapie

Dorfplatz 25 · 88281 Schlier · Tel. 07529 / 3990

GESCHÄFTSANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Kaffeemaschinen-Outlet

Vorführgeräte und B-Ware stark reduziert!

27.10. - 29.10.2022



tutto bohne
— kaffee erleben —

tutto bohne
Schomburger Str. 11
88279 Amtzell
Tel.: 07520 2024190

Barista-Kurse
jetzt noch Plätze frei!

Heute schon
an morgen denken.



Outdoor living
zu jeder Jahreszeit.

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

trilago
raumausstatter am bodensee | gmbh

späth by trilago
Berblingerstraße 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410



www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung
in Tettngang-Tannau.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren neuen Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 43/44



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Gültig 24.10. - 29.10.2022



Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

Kassler Rücken / Kassler Hals goldgelb geraucht, roh, ohne Bein Aktion 100 g 1,09 €	Schweine-Hals ohne Bein, saftig und mager Aktion 100 g 1,09 €
Geschnetzeltes, Schnitzel von der Pute, frisch und zart Aktion 100 g 1,29 €	Kalbs-Braten /-Nuss / -Unterschale zart und mager Aktion 100 g 2,19 €
Bauernbratwurst / Pfefferbeisser geraucht, herzhaft würzig Aktion 100 g 1,49 €	Jagdwurst / Puten-Jagdwurst herzhaft würzig Aktion 100 g 1,59 €
Geschlagene Bratwurst feinwürzig und lecker Aktion 100 g 0,99 €	Vorderschinken 200 g geschnitten im SB-Pack Aktion 1 Pack 2,79 €

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

Werben mit Erfolg

PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



Stundenweise Haushaltshilfe

24
24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

IMMOBILIENMARKT



IM BAU

- Wohlfühlwohnungen
- 4,5 Zi Penthouse Wohnung
- Fußbodenheizung
- Aufzug und Tiefgarage
- **Kaufpreis € 834.000,-**
- **Provisionsfrei**



Betz und Weber BauPartner

...so will ich wohnen

Beratung im Infocontainer: Sonntag 15 – 16 Uhr

Wangener Str. 134, Ravensburg
Energieausweis in Erstellung.